

Statistisches Landesamt
des Freistaates
Sachsen



Statistische Berichte

Strafvollzug im Freistaat Sachsen

2006

Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63
01917 Kamenz

Postfach 11 05
01911 Kamenz

Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsidentin/Sekretariat -1900

Telefax -1999

Auskunft -1913, -1914

Telefax -1921

Bibliothek -4352

Telefax -1598

Vertrieb -4316

Internet

www.statistik.sachsen.de

E-Mail

info@statistik.sachsen.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Erläuterungen	4
Ergebnisdarstellung	7
Tabellen	
1. Belegungsfähigkeit, Belegung und Auslastung der Justizvollzugsanstalten am 31. März 2006	9
2. Gefangene und Sicherungsverwahrte im geschlossenen und offenen Vollzug in den Justizvollzugsanstalten am 31. März 2006 nach Geschlecht	10
3. Zugänge und Abgänge 2005 und I. Quartal 2006	11
4. Gefangene, Sicherungsverwahrte und vorübergehend Abwesende der Justizvollzugsanstalten am 31. März 2006 nach Art des Vollzugs	12
5. Gefangene in Untersuchungshaft am 31. März 2006 nach Alter und Geschlecht	13
6. Gefangene mit sonstiger Freiheitsentziehung am 31. März 2006 nach Art der Freiheitsentziehung und Geschlecht	14
7. Strafgefangene am 31. März 2006 nach Art des Vollzugs und Geschlecht	15
8. Strafgefangene am 31. März 2006 nach Straftatengruppen, Geschlecht und Personengruppen	16
9. Strafgefangene je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe am 31. März 2006 nach Straftatengruppen, Geschlecht und Personengruppen	17
10. Strafgefangene am 31. März 2006 nach Straftatengruppen, Art des Strafvollzugs, Geschlecht und Altersgruppen	18
11. Ausländische Strafgefangene am 31. März 2006 nach Straftatengruppen, Art des Strafvollzugs und Altersgruppen	20
12. Strafgefangene am 31. März 2006 nach Straftaten bzw. Straftatengruppen, Art des Strafvollzugs und Altersgruppen	22
13. Strafgefangene am 31. März 2006 nach demographischen Merkmalen, Art des Strafvollzugs und Altersgruppen	30
14. Strafgefangene am 31. März 2006 nach Altersgruppen und Dauer des voraussichtlichen Vollzugs	31
15. Vorbestrafte im Strafvollzug am 31. März 2006 nach Art und Häufigkeit der Vorstrafen, Art des Strafvollzugs und Altersgruppen	32
16. Strafgefangene im geschlossenen und offenen Vollzug am 31. März 2006 nach Art des Strafvollzugs, Altersgruppen und Geschlecht	33
17. Belegungsfähigkeit, Belegung und Auslastung der Justizvollzugsanstalten jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Geschlecht	34
18. Gefangene und Sicherungsverwahrte jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Art des Vollzugs und Geschlecht	35
19. Gefangene jeweils am 31. März 1997 bis 2006 im Untersuchungshaftvollzug nach Altersgruppen	36

	Seite
20. Strafgefangene jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Art des Vollzugs und Geschlecht	37
21. Deutsche und ausländische Strafgefangene jeweils am 31. März 1997 bis 2006	38
22. Vorbestrafte Strafgefangene jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Häufigkeit der Vorstrafen	38
23. Strafgefangene in den Justizvollzugsanstalten jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Art des Vollzuges und der Vollzugsdauer	38
24. Strafgefangene jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Art des Strafvollzugs	39
25. Strafgefangene jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Personengruppen und Geschlecht	40
26. Strafgefangene je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Personengruppen und Geschlecht	41
27. Deutsche und ausländische Strafgefangene jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Art des Vollzugs und Altersgruppen	42
28. Deutsche und ausländische Strafgefangene jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Art des Vollzugs und Altersgruppen (in Prozent)	43
29. Strafgefangene jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Straftatengruppen und Geschlecht	44
30. Strafgefangene jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Straftatengruppen und Geschlecht (in Prozent)	46
31. Ausländische Strafgefangene jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Straftatengruppen und Geschlecht	48
32. Ausländische Strafgefangene jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Straftatengruppen und Geschlecht (in Prozent)	50

Abbildungen

Abb. 1 Belegungsfähigkeit und Belegung der Justizvollzugsanstalten jeweils am 31. März 1997 bis 2006	53
Abb. 2 Gefangene und Sicherungsverwahrte in den Justizvollzugsanstalten am 31. März 2006 nach Art des Vollzugs und Vollzugsdauer (in Prozent)	53
Abb. 3 Gefangene und Sicherungsverwahrte in den Justizvollzugsanstalten jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Art des Vollzuges	54
Abb. 4 Strafgefangene am 31. März 2006	55
Abb. 5 Deutsche und ausländische Strafgefangene jeweils am 31. März 1997 bis 2006	56
Abb. 6 Vorbestrafte Strafgefangene jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Häufigkeit der Vorstrafen	56

Vorbemerkungen

Die bundeseinheitlich durchgeführte Justizvollzugsstatistik ist eine koordinierte Länderstatistik. Sie bildet innerhalb der amtlichen Statistik neben der Gerichtlichen Strafverfolgungsstatistik und der Polizeilichen Kriminalstatistik eine der wichtigsten Grundlagen zur Beurteilung der Kriminalitätslage.

Die Justizvollzugsstatistik gibt zum einen Auskunft über die Struktur der Justizvollzugsanstalten des Landes, deren Belegungskapazität, die tatsächliche Belegung und über die Art des Vollzugs, einschließlich Untersuchungs- und Abschiebungshaft. Zum anderen enthält sie Angaben über die am Stichtag einsitzenden Strafgefangenen und Sicherungsverwahrten nach Alter, Geschlecht, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Wohnsitz, Straftat, Dauer der Strafen, Art des Vollzugs und Häufigkeit der Vorstrafen.

Die Justizvollzugsstatistik gliedert sich in zwei Erhebungen:

- monatliche Erhebung über den Bestand und die Bewegung der Gefangenen
- jährliche Stichtagserhebung am 31. März von demographischen und kriminologischen Merkmalen der Strafgefangenen und Sicherungsverwahrten.

Grundlage für diese Erhebungen sind die Nachweisungen aus den Buchwerken der Justizvollzugsanstalten. Monatlich werden aus diesen Buchwerken Angaben zur tatsächlichen Auslastung und zur Gefangenenbewegung, getrennt für Frauen und Männer im offenen sowie geschlossenen Vollzug, übernommen. Dabei wird der Gefangenenbestand am Monatsende um 24 Uhr gezählt. Nicht einbezogen werden die vorübergehend Abwesenden. Gemäß Vollzugsgeschäftsordnung besteht für den Leiter der Vollzugsgeschäftsstelle Auskunftspflicht.

Am 31. März eines jeden Jahres wird eine Stichtagserhebung über demographische und kriminologische Merkmale der Strafgefangenen und Sicherungsverwahrten durchgeführt. Dabei werden die Gefangenen und Verwahrten um 24 Uhr sowie, im Gegensatz zur monatlichen Erhebung des Gefangenenbestandes, die zu diesem Zeitpunkt vorübergehend Abwesenden gezählt. Von Untersuchungsgefangenen, zu Strafarrest Verurteilten, Abschiebungsgefangenen und Personen mit einer anderen Art der Freiheitsentziehung werden keine näheren Angaben zur Person bzw. Straftat erhoben.

In der Stichtagserhebung wird bei mehreren Straftaten diejenige erfasst, die vom Gesetz mit der schwersten Strafe bedroht ist. Zur Sicherung der Vergleichbarkeit mit der gerichtlichen Strafverfolgungsstatistik wird in der Strafvollzugsstatistik ein abgestimmtes Straftatenverzeichnis verwendet.

Die Maßnahme "Sicherungsverwahrung" wurde in den neuen Bundesländern auf Grund des Einigungsvertrages vor dem 1. August 1995 nicht angewandt. Bis zum Zeitpunkt der Stichtagserhebung 2004 gab es in den sächsischen Justizvollzugsanstalten noch keine Sicherungsverwahrten.

Es ist zu beachten, dass auf Grund einer Verwaltungsvereinbarung der Länder Thüringen und Sachsen von 1995 auch alle weiblichen Gefangenen aus Thüringen in den sächsischen Justizvollzugsanstalten untergebracht sind.

Im vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse der beiden Erhebungen des Strafvollzugs am Stichtag 31. März zusammengefasst dargestellt.

Rechtsgrundlage

Die Strafvollzugsstatistik ist eine der Rechtspflegestatistiken, die auf Beschlüsse der Justizministerkonferenz zur Erstellung bundeseinheitlicher Ergebnisse zurückgehen.

- Regelung über die „Strafvollzugsstatistik, hier: Stichtagserhebung zum 31. März des Jahres (NR. 74 VGO)“ gemäß Justizministerialschreiben vom 29. Januar 1998 (nicht veröffentlicht), zuletzt verlängert durch Verwaltungsvorschrift vom 27. November 2003 (SächsABI. S. 1160),
- Erlass des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz über die Übernahme der bundeseinheitlichen Verwaltungsvorschriften im Bereich des Justizvollzuges, hier: Vollzugsgeschäftsordnung Band I und Band II (VGO) vom 29. April 1991 (nicht veröffentlicht), zuletzt verlängert durch Verwaltungsvorschrift vom 22. November 2001 (SächsABI. S. 1220),
- Vollzugsgeschäftsordnung (VGO), Nr. 73 vom 1. Juli 1965,
- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz-BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534),
- Sächsisches Statistikgesetz (SächsStatG) vom 17. Mai 1993 (SächsGVBl. S. 453), zuletzt geändert durch Art. 13 des Gesetzes vom 6. Juni 2002 (SächsGVBl. S. 168)

Erläuterungen

Gefangene

Gefangene sind Personen, denen auf Grund eines förmlichen Gesetzes unter Beachtung vorgeschriebener Formen durch richterliche Anordnung die Freiheit entzogen ist und die sich in einer Justizvollzugsanstalt befinden. Sie sind Untersuchungsgefangene, Strafgefangene, im Rahmen eines Auslieferungs-, Durchlieferungs- bzw. Abschiebungsverfahren zugeführte Gefangene oder Zivilhaftgefangene.

Strafgefangene

Personen, die rechtskräftig zu einer Freiheitsstrafe bzw. Jugendstrafe verurteilt worden sind und sich zu deren Verbüßung in einer Justizvollzugsanstalt befinden.

Jugendstrafgefangene

Personen, die rechtskräftig zu einer Jugendstrafe verurteilt worden sind und sich zu deren Verbüßung in einer Justizvollzugsanstalt befinden.

Justizvollzugsanstalten

Justizvollzugsanstalten sind die unter einer hauptamtlichen Leitung (Anstaltsleiterin/Anstaltsleiter) stehenden Vollzugsbehörden als untere selbständige Verwaltungseinheit im Bereich des Strafvollzuges. Es werden in den Justizvollzugsanstalten die Untersuchungshaft, Freiheitsstrafe, Jugendstrafe, Sicherungsverwahrung, Zivil-, Auslieferungs-, Durchlieferungs- oder Abschiebungshaft vollzogen.

Auslastung

Die Auslastung der Justizvollzugsanstalten wird durch das prozentuale Verhältnis der tatsächlichen Belegung zur Belegungsfähigkeit ermittelt. Eine Quote von über 100 Prozent kann zustande kommen, wenn z. B. die einzelnen Hafträume überbelegt werden.

Unterbringung der Gefangenen

Unterbringung der Gefangenen bezeichnet die Form der Unterkunft in den jeweiligen Vollzugsanstalten auf Grund der gesetzlichen Regelung. Das Strafvollzugsgesetz (§§ 17, 18) orientiert sich hierbei an den üblichen Verhältnissen in der Gesellschaft (Angleichungsgrundsatz) und sieht im Grundsatz für die Unterbringung des Gefangenen während der Ruhezeit Einzelhafträume vor. Auf Grund der baulichen Situation und der hohen Zahl der Gefangenen ist diese Forderung in Sachsen nicht erfüllbar.

Geschlossener Vollzug

Anstalten des geschlossenen Vollzuges sind gekennzeichnet durch bauliche und technische Sicherungsvorkehrungen, insbesondere Umfassungsmauer, Fenstergitter, besonders gesicherte Türen, um eine sichere Unterbringung der Gefangenen zu gewährleisten. Die Gefangenen sind grundsätzlich ständig und unmittelbar zu beaufsichtigen, sobald sie ihren Haftraum verlassen und sich innerhalb der Anstalt bewegen. In Anstalten des geschlossenen Vollzuges sind alle Gefangenen unterzubringen, die für eine Unterbringung in Anstalten des offenen Vollzuges nicht geeignet sind.

Offener Vollzug

Er hat keine oder nur verminderte Vorkehrungen gegen Entweichungen. Gemäß § 10 StVollzG sind Gefangene mit ihrer Zustimmung im offenen Vollzug unterzubringen, wenn sie den besonderen Anforderungen genügen, z. B. Mitarbeitsbereitschaft zeigen oder offen sind für pädagogische Bemühungen und wenn nicht zu befürchten ist, dass sie sich dem Vollzug der Freiheitsstrafe entziehen oder die Möglichkeiten des offenen Vollzuges zur Begehung von Straftaten missbrauchen. Das Leben im offenen Vollzug ist den allgemeinen Lebensverhältnissen weit stärker angeglichen als im geschlossenen Vollzug. Die Gefahr schädlicher Beeinflussung durch Mitgefangene ist hier wesentlich geringer. Der offene Vollzug ist in besonderer Weise dazu geeignet, den Übergang des Gefangenen in die Freiheit zu erleichtern, z. B. durch Arbeit außerhalb der Anstalt.

Vorübergehende Abwesenheit

Vorübergehende Abwesenheit liegt für die Dauer einer Überstellung, eines Aufenthaltes in einem Krankenhaus außerhalb des Vollzuges sowie einesurlaubes und einer befristeten Unterbrechung vor.

Zugang und Abgang

Die Zahlen über Zu- und Abgänge enthalten neben Strafantritten und -beendigungen oder bedingten Entlassungen auch sämtliche Wechsel einer Person von einer Haft- bzw. Strafart in eine andere, auch Verlegung zwischen den Anstalten.

Jugendlicher

Nach dem Jugendstrafrecht ist Jugendlicher, wer zur Zeit der Tat 14, aber noch nicht 18 Jahre alt ist. Auf diesen Personenkreis wird Jugendstrafrecht angewandt.

Heranwachsender

Heranwachsender ist, wer zum Zeitpunkt der Tat 18, aber noch nicht 21 Jahre alt ist. Wenn die Gesamtwürdigung der Persönlichkeit des Täters bei Berücksichtigung der Umfeldbedingungen ergibt, dass er zur Zeit der Tat nach seiner sittlichen und geistigen Entwicklung noch einem Jugendlichen gleichstand oder es sich nach der Art, den Umständen oder den Beweggründen der Tat um eine Jugendverfehlung handelt, ist die Anwendung des Jugendstrafrechts auf Heranwachsende möglich.

Erwachsener

Als Erwachsener wird nach dem allgemeinen Strafrecht verurteilt, wer zum Tatzeitpunkt 21 Jahre oder älter ist.

Ausländer

Ausländer ist jeder, der nicht Deutscher ist, also auch der Staatenlose.

Untersuchungshaft

Untersuchungshaft ist die aufgrund eines richterlichen Haftbefehls durchgeführte Inhaftierung des Beschuldigten in einer besonderen Abteilung der Justizvollzugsanstalt, um die Durchführung eines geordneten Strafverfahrens zu gewährleisten und die spätere Vollstreckung einer Freiheitsentziehung sicherzustellen. Zuständig zur Anordnung der erforderlichen Vollzugsmaßnahmen ist der Richter.

Freiheitsstrafe

Freiheitsstrafe ist eine Strafe nach allgemeinem Strafrecht. Diese Strafe ist eine zeitige Freiheitsstrafe, sofern die Strafvorschriften nicht lebenslange Freiheitsstrafe androhen (§ 38 Abs. 1 StGB). Höchstmaß der zeitigen Freiheitsstrafe ist 15 Jahre, das Mindestmaß ein Monat (§ 38 Abs. 2 StGB).

Ersatzfreiheitsstrafe

Ersatzfreiheitsstrafe wird vollzogen, wenn die Geldstrafe nicht geleistet wird bzw. nicht geleistet werden kann. Einem Tagessatz der Geldstrafe entspricht 1 Tag Ersatzfreiheitsstrafe. Der Verurteilte kann die Freiheitsstrafe durch unentgeltliche Arbeit abwenden ("Schwitzen statt sitzen").

Jugendstrafe

Jugendstrafe ist Freiheitsentzug in einer Jugendstrafanstalt. Der Richter verhängt Jugendstrafe, wenn wegen schädlicher Neigungen des Jugendlichen, die in der Tat hervorgegangen sind, Erziehungsmaßregeln oder Zuchtmittel zur Erziehung nicht ausreichen oder wenn wegen der Schwere der Schuld Strafe erforderlich ist. Das Mindestmaß der Jugendstrafe beträgt sechs Monate, das Höchstmaß fünf Jahre. Handelt es sich bei der Tat um ein Verbrechen, für das nach allgemeinem Strafrecht eine Freiheitsstrafe von mehr als zehn Jahren angedroht ist, so ist das Höchstmaß zehn Jahre (§ 18 JGG).

Sicherungsverwahrung

Sicherungsverwahrung ist eine zusätzliche Maßregel bei gemeingefährlichen Hangtätern (§ 61 StGB), d. h. der Straftäter gelangt auch nach Strafverbüßung erst dann in Freiheit, wenn keine Gefahr erheblicher Straftaten mehr besteht. Die Unterbringung, der Vorbehalt der Unterbringung und die nachträgliche Anordnung der Unterbringung in der Sicherungsverwahrung sind in § 66, § 66a und § 66b StGB geregelt.

Sonstige Freiheitsentziehung

Sie beinhaltet Strafarrrest, Überstellungen, Auslieferungs-, Durchlieferungs-, Abschiebungs- oder Zivilhaft.

Strafarrrest

Strafarrrest ist die im Wehrstrafgesetz gegen Soldaten und militärische Vorgesetzte, die nicht Soldaten sind, angedrohte mildeste Freiheitsstrafe. Er wird wegen militärischer Straftaten verhängt und kann bei nichtmilitärischen Taten von Soldaten an die Stelle einer Freiheitsstrafe von weniger als sechs Monaten treten. Die Dauer des Strafarrrestes beträgt zwei bis sechs Monate (§§ 9, 12 WStG).

Abschiebungshaft

Abschiebungshaft ist die Inhaftierung eines Ausländers zur Vorbereitung der Ausweisung bzw. zur Sicherung der Ausweisung. Sie wird im Wege der Amtshilfe für die Ausländerbehörde in ausgewählten Justizvollzugsanstalten vollzogen.

Vollzug von Freiheitsstrafe

Freiheitsstrafe wird an rechtskräftig nach allgemeinem Strafrecht Verurteilten in Justizvollzugsanstalten vollzogen. Statistisch erfasst werden auch nach Jugendstrafrecht Verurteilte, die gemäß § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind.

Vollzug von Jugendstrafe

Jugendstrafe wird in Jugendstrafanstalten vollzogen. An einem Verurteilten, der das 18. Lebensjahr vollendet hat und sich nicht für den Jugendstrafvollzug eignet, braucht die Strafe nicht in der Jugendanstalt vollzogen werden. Jugendstrafe, die nicht in der Jugendanstalt vollzogen wird, wird nach den Vorschriften des Strafvollzugs für Erwachsene vollzogen und auch dort statistisch erfasst. Hat der Verurteilte das 24. Lebensjahr vollendet, so soll die Jugendstrafe nach den Vorschriften des Strafvollzugs für Erwachsene vollzogen werden. Über die Ausnahme vom Jugendstrafvollzug entscheidet der Vollstreckungsleiter (Jugendrichter). Außerdem dürfen in der Jugendstrafanstalt an Verurteilten, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und sich für den Jugendstrafvollzug eignen, auch Freiheitsstrafen vollzogen werden, die nach allgemeinem Strafrecht verhängt worden sind (§ 114 JGG).

Abkürzungen

StGB	- Strafgesetzbuch
BtMG	- Gesetz über den Verkehr mit Betäubungsmitteln
JGG	- Jugendgerichtsgesetz
JVA	- Justizvollzugsanstalt
KH	- Krankenhaus
StVollzG	- Strafvollzugsgesetz
WStG	- Wehrstrafgesetz

Ergebnisdarstellung

Am 31. März 2006 saßen in den zehn sächsischen Justizvollzugsanstalten insgesamt 4 199 Personen ein. Damit kam in Sachsen auf 1 000 Einwohner ein Gefangener. Nicht einbezogen sind 122 vorübergehend abwesende Gefangene. Die Zahl der Gefangenen in Sachsen sank 2006 im Vergleich zum Stichtag des Vorjahres um 108 Personen bzw. 2,5 Prozent. Nach dem Erreichen des Höchststands 2001 mit 4 738 Personen wurde 2006 die niedrigste Belegung seit 1998 registriert (Tabellen 4 und 18).

Insgesamt 3 909 Männer und 290 Frauen befanden sich zum Stichtag in den Vollzugsanstalten. Während sich die Zahl der männlichen Gefangenen im Vergleich zum Vorjahr um 154 Gefangene bzw. 3,8 Prozent verringerte, nahm die Zahl der inhaftierten Frauen um 46 Personen bzw. 19 Prozent zu (Tabelle 18). Der Frauenanteil betrug 6,9 Prozent. Ohne die 74 weiblichen Gefangenen aus Thüringen betrug er 5,1 Prozent und lag damit 0,1 Prozentpunkte unter dem Bundesdurchschnitt.

Ende März 2006 standen in den sächsischen Justizvollzugsanstalten insgesamt 4 258 Haftplätze zur Verfügung, davon 3 835 im geschlossenen Vollzug und 423 Plätze im offenen Vollzug. Die Hälfte der vorhandenen Haftplätze (2 130) war für eine Einzelunterbringung, die andere Hälfte (2 128 Plätze) war für eine gemeinsame Unterbringung in größeren Hafräumen der Anstalten eingerichtet (Tabelle 1).

3 840 Gefangene (90 Prozent) verbüßten am 31. März 2006 ihre Strafe im geschlossenen Vollzug. 359 Straftäter waren im offenen Vollzug untergebracht (Tabelle 2). Bezogen auf die 3 504 einsitzenden Strafgefangenen saßen 10 Prozent der Gefangenen in Sachsen im offenen Vollzug ein, bundesweit waren es 15 Prozent (Tabelle 4).

Die Justizvollzugsanstalt Dresden wies mit 816 Straftätern Ende März 2006 die höchste Gefangenenzahl nach, gefolgt von der JVA Chemnitz mit 796 Gefangenen und Leipzig mit 516. Zu den größeren Anstalten gehören auch die JVA Torgau und Bautzen (446 bzw. 455 Gefangene). Die JVA Chemnitz besaß die größte Abteilung des offenen Vollzugs mit 121 Insassen (Tabellen 1 und 2).

Drei Viertel der Untersuchungsgefangenen (75 Prozent bzw. 422 Personen) waren in den Strafanstalten Leipzig, Dresden und Chemnitz untergebracht (Tabelle 5). Die meisten Jugendstrafgefangenen (342 Personen) verbüßten ihre Strafe in der JVA Zeithain (Tabelle 7). Frauen saßen in den Strafanstalten Chemnitz, Dresden und Leipzig ein (173, 62 bzw. 5 weibliche Gefangene).

In den Strafanstalten befanden sich ohne vorübergehend Abwesende zum Stichtag 2006 insgesamt 3 504 Strafgefangene, 565 Untersuchungsgefangene, 128 Gefangene in sonstiger Freiheitsentziehung und 2 Sicherungsverwahrte (Tabelle 4). 290 Strafgefangene verbüßten eine Ersatzfreiheitsstrafe, 53 Personen bzw. 22 Prozent mehr als im Vorjahr (Tabelle 20). Die Zahl der Personen in Untersuchungshaft nahm im Vergleich zum Vorjahr um 62 bzw. 10 Prozent ab. Seit 1997 (Höchststand: 1 234) verringerte sie sich um mehr als die Hälfte (54 Prozent). Im sonstigen Freiheitsentzug sank die Zahl der Gefangenen um 42 Personen bzw. 25 Prozent und war halb so groß im Vergleich zum Höchststand 2000 mit 267 Gefangenen. Die Zahl der Abschiebungsgefangenen sank gegenüber dem Vorjahr um 27 Personen auf 37 Gefangene (Tabelle 18).

Einschließlich der 102 vorübergehend Abwesenden waren am 31. März 2006 insgesamt 3 606 Strafgefangene inhaftiert. Das waren 33 Personen bzw. ein Prozent mehr als im Jahr zuvor. Damit erreichte die Zahl der Strafgefangenen 2006 einen neuen Höchststand seit Einführung der Erhebung 1992 (Tabellen 4 und 24).

3 038 Straftäter verbüßten eine Freiheitsstrafe nach allgemeinem Strafrecht und 568 Straffällige eine Jugendstrafe. Während sich die Zahl der Gefangenen im Erwachsenenstrafvollzug gegenüber dem Vorjahr um 85 Personen bzw. knapp 3 Prozent erhöhte, nahm sie im Jugendstrafvollzug um 52 Personen bzw. 8 Prozent ab. Nach wie vor liegt der Anteil der Jugendstrafgefangenen in den sächsischen Justizvollzugsanstalten bezogen auf die Gesamtzahl der Strafgefangenen mit knapp 16 Prozent über den 2005 bundesweit registrierten Anteil von 11 Prozent (Tabelle 23).

Die Differenzierung der Strafgefangenen 2006 nach dem Alter ergab wie in den Vorjahren, dass über die Hälfte (1 854 Personen) noch keine 30 Jahre alt war. Das lag über dem Bundesdurchschnitt (2005) von 41 Prozent. Jeweils knapp ein Viertel aller Strafgefangenen befanden sich im Alter zwischen 30 und 40 Jahren (875 Personen) bzw. (877 Personen) waren 40 Jahre und älter (Tabelle 27 und 28).

Zu einer Haftstrafe mit einer voraussichtlichen Vollzugsdauer von maximal einem Jahr waren knapp 48 Prozent der Strafgefangenen (1 715 Personen) verurteilt. 1 534 Personen bzw. 43 Prozent verbüßten eine Strafe von mehr als einem bis zu fünf Jahren und 357 Straffällige bzw. 10 Prozent von mehr als fünf Jahren. Von ihnen waren 80 Personen zu einer lebenslangen Freiheitsstrafe verurteilt (Tabelle 14).

Knapp drei Viertel der Strafgefangenen (2 687 Personen) war vorbestraft und mehr als die Hälfte (2 047 Gefangene) hatte schon zwei oder mehr Vorstrafen, ein Viertel (900 Gefangene) hatte mehr als vier Vorstrafen (Tabelle 15).

Zum Zeitpunkt der Erhebung waren 409 Strafgefangene ausländische Staatsbürger. Die Zahl der inhaftierten Ausländer veränderte sich im Vergleich zu 2005 nicht. Der Ausländeranteil an allen Strafgefangenen verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 0,1 Prozentpunkte auf 11,3 Prozent (Tabelle 21). Er ist im Vergleich zum Bundesdurchschnitt mit 22 Prozent (2005) gering. Im Jugendstrafvollzug waren 10 und im Erwachsenenvollzug 399 Ausländer untergebracht (Tabelle 24).

Die häufigste Ursache für den Vollzug von Jugend- und Freiheitsstrafe war nach wie vor die Verurteilung wegen anderer Straftaten gegen die Person (außerhalb des Straßenverkehrs). Jeder vierte Strafgefangene (24 Prozent bzw. 874 Personen) wurde auf Grund dieser Straftaten inhaftiert (Tabelle 29 und 30). 227 Strafgefangene (6 Prozent) verbüßten eine Freiheits- oder Jugendstrafe wegen Straftaten gegen das Leben, darunter 118 Personen (3 Prozent) wegen Mordes (Tabelle 12).

799 Strafgefangene befanden sich wegen Diebstahl und Unterschlagung in den Vollzugsanstalten. Der Anteil der Gefangenen dieser Straftatengruppe betrug wie in den Vorjahren 22 Prozent (Tabellen 29 und 30).

Bei 505 Strafgefangenen lagen Schuldsprüche wegen anderer Vermögens- und Eigentumsdelikte vor. Das waren 51 Gefangene mehr als im Jahr zuvor. Der Anteil dieser Tätergruppe hat sich 2006 erneut um 1 Prozentpunkt auf 14 Prozent erhöht und erreichte damit bei der deliktsbezogenen Betrachtungsweise der Gefangenenstruktur im dritten Jahr den höchsten Anstieg im Vergleich zum Vorjahr.

Raub und Erpressung sowie räuberischer Angriff auf Kraftfahrer waren in den letzten Jahren für jeden achten Strafgefangenen (2006: 12 Prozent bzw. 425 Personen) der Anlass zur Verurteilung.

Die Zahl der Gefangenen wegen Straftaten nach dem Betäubungsmittelgesetz stieg gegenüber dem Vorjahr um 10 bzw. knapp 4 Prozent auf 287 Personen. Zwar ist der Anteil dieser einsitzenden Tätergruppe in Sachsen mit 8 Prozent gegenüber dem im Jahr 2005 registrierten Bundesdurchschnitt von knapp 15 Prozent noch gering, die Tendenz ist aber steigend.

Wegen Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung verbüßten 270 Straftäter ihre Haftstrafe, 2 weniger als ein Jahr zuvor. Damit verringerte sich 2006 der Anteil der Gefangenen wegen Sexualdelikten gegenüber dem Vorjahr um 0,5 Prozentpunkte auf 7,5 Prozent. Sachsen bewegt sich hier auf bundesdeutschem Durchschnittsniveau (2005: 7,7 Prozent).

247 Strafgefangene waren wegen Straftaten im Straßenverkehr inhaftiert. Das waren knapp 7 Prozent aller Strafgefangenen. In den letzten fünf Jahren ist eine rückläufige Entwicklung zu verzeichnen.

1. Belegungsfähigkeit, Belegung¹⁾ und Auslastung der Justizvollzugsanstalten am 31. März 2006

Justizvollzugs- anstalt	Belegungsfähigkeit			Belegung			Auslastung in %
	ins- gesamt	davon in		ins- gesamt	davon in		
		Einzel- Unterbringung	gemeinsamer		Einzel- Unterbringung	gemeinsamer	
Insgesamt							
Bautzen	497	192	305	455	186	269	91,5
Chemnitz	743	14	729	796 ²⁾	8	788	107,1
Dresden	795	650	145	816	538	278	102,6
Görlitz	166	25	141	130	-	130	78,3
Leipzig mit KH	516	144	372	516	118	398	100
Plauen	230	118	112	199	-	199	86,5
Torgau	454	396	58	446	306	140	98,2
Waldheim	312	263	49	311	112	199	99,7
Zeithain	394	209	185	348	209	139	88,3
Zwickau	151	119	32	182	20	162	120,5
Insgesamt	4 258	2 130	2 128	4 199	1 497	2 702	98,6
männlich							
Bautzen	497	192	305	455	186	269	91,5
Chemnitz	583	-	583	588	-	588	100,9
Dresden	736	623	113	744	519	225	101,1
Görlitz	166	25	141	130	-	130	78,3
Leipzig mit KH	496	132	364	506	114	392	102,0
Plauen	230	118	112	199	-	199	86,5
Torgau	454	396	58	446	306	140	98,2
Waldheim	312	263	49	311	112	199	99,7
Zeithain	394	209	185	348	209	139	88,3
Zwickau	151	119	32	182	20	162	120,5
Zusammen	4 019	2 077	1 942	3 909	1 466	2 443	97,3
weiblich							
Chemnitz	160	14	146	208	8	200	130,0
Dresden	59	27	32	72	19	53	122,0
Leipzig mit KH	20	12	8	10	4	6	50,0
Zusammen	239	53	186	290	31	259	121,3

1) ohne vorübergehend Abwesende

2) darunter 74 Gefangene von Thüringen

2. Gefangene¹⁾ und Sicherungsverwahrte im geschlossenen und offenen Vollzug in den Justizvollzugsanstalten am 31. März 2006 nach Geschlecht

Merkmal	Insgesamt	Männlich	Weiblich
JVA Bautzen			
Geschlossener Vollzug	417	417	x
Offener Vollzug	38	38	x
Zusammen	455	455	x
JVA Chemnitz			
Geschlossener Vollzug	675	503	172
Offener Vollzug	121	85	36
Zusammen	796	588	208
JVA Dresden			
Geschlossener Vollzug	788	716	72
Offener Vollzug	28	28	x
Zusammen	816	744	72
JVA Görlitz			
Geschlossener Vollzug	130	130	x
Offener Vollzug	x	x	x
Zusammen	130	130	x
JVA Leipzig mit KH			
Geschlossener Vollzug	476	470	6
Offener Vollzug	40	36	4
Zusammen	516	506	10
JVA Plauen			
Geschlossener Vollzug	141	141	x
Offener Vollzug	58	58	x
Zusammen	199	199	x
JVA Torgau			
Geschlossener Vollzug	428	428	x
Offener Vollzug	18	18	x
Zusammen	446	446	x
JVA Waldheim			
Geschlossener Vollzug	295	295	x
Offener Vollzug	16	16	x
Zusammen	311	311	x
JVA Zeithain			
Geschlossener Vollzug	314	314	x
Offener Vollzug	34	34	x
Zusammen	348	348	x
JVA Zwickau			
Geschlossener Vollzug	176	176	x
Offener Vollzug	6	6	x
Zusammen	182	182	x
JVA insgesamt			
Geschlossener Vollzug	3 840	3 590	250
Offener Vollzug	359	319	40
Insgesamt	4 199	3 909	290

1) ohne vorübergehend Abwesende

3. Zugänge und Abgänge 2005 und I. Quartal 2006

Jahr Quartal	Zugänge	Abgänge	Darunter Entlassung in die Freiheit	Davon		
				Ende der Strafe	Aussetzung des Strafrestes	Zurückstellung der Strafvoll- streckung nach § 35 BtMG
Insgesamt						
2005						
I. Quartal	7 991	7 819	1 269	982	271	16
II. Quartal	7 679	7 683	1 310	990	307	13
III. Quartal	7 915	8 029	1 392	1 023	339	30
IV. Quartal	7 345	7 531	1 425	1 106	301	18
Insgesamt	30 930	31 062	5 396	4 101	1 218	77
2006						
I. Quartal	7 716	7 520	1 355	1 062	280	13
männlich						
2005						
I. Quartal	7 474	7 297	1 153	891	248	14
II. Quartal	7 162	7 171	1 195	902	284	9
III. Quartal	7 448	7 561	1 298	954	318	26
IV. Quartal	6 877	7 093	1 309	1 010	284	15
Zusammen	28 961	29 122	4 955	3 757	1 134	64
2006						
I. Quartal	7 193	7 009	1 235	958	265	12
weiblich						
2005						
I. Quartal	517	522	116	91	23	2
II. Quartal	517	512	115	88	23	4
III. Quartal	467	468	94	69	21	4
IV. Quartal	468	438	116	96	17	3
Zusammen	1 969	1 940	441	344	84	13
2006						
I. Quartal	523	511	120	104	15	1

4. Gefangene, Sicherungsverwahrte und vorübergehend Abwesende der Justizvollzugsanstalten am 31. März 2006 nach Art des Vollzugs

Justizvollzugsanstalt	Insgesamt	Untersuchungshaftvollzug			Strafvollzug			Sicherungsverwahrung	Sonstige Freiheitsentziehung
		zusammen	Gefangene	vorübergehend Abwesende	zusammen	Gefangene	vorübergehend Abwesende		
Insgesamt									
Bautzen	467	20	19	1	437	426	11	x	10
Chemnitz	812	123	118	5	662	651	11	x	27
Dresden	837	157	148	9	658	646	12	x	22
Görlitz	132	60	59	1	67	66	1	x	5
Leipzig mit KH	523	159	156	3	311	307	4	x	53
Plauen	213	29	28	1	181	168	13	x	3
Torgau	466	1	1	-	462	442	20	1	2
Waldheim	317	1	1	-	313	307	6	1	2
Zeithain	365	1	1	-	364	347	17	x	-
Zwickau	189	34	34	-	151	144	7	x	4
Insgesamt	4 321	585	565	20	3 606	3 504	102	2	128
männlich									
Bautzen	467	20	19	1	437	426	11	x	10
Chemnitz	600	92	87	5	485	478	7	x	23
Dresden	763	148	139	9	594	584	10	x	21
Görlitz	132	60	59	1	67	66	1	x	5
Leipzig mit KH	513	158	155	3	306	302	4	x	49
Plauen	213	29	28	1	181	168	13	x	3
Torgau	466	1	1	-	462	442	20	1	2
Waldheim	317	1	1	-	313	307	6	1	2
Zeithain	365	1	1	-	364	347	17	x	-
Zwickau	189	34	34	-	151	144	7	x	4
Zusammen	4 025	544	524	20	3 360	3 264	96	2	119
weiblich									
Chemnitz	212	31	31	-	177	173	4	x	4
Dresden	74	9	9	-	64	62	2	x	1
Leipzig mit KH	10	1	1	-	5	5	-	x	4
Zusammen	296	41	41	-	246	240	6	x	9

5. Gefangene¹⁾ in Untersuchungshaft am 31. März 2006 nach Alter und Geschlecht

Justizvollzugsanstalt	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren		
		14 - 18	18 - 21	21 und mehr
Insgesamt				
Bautzen	19	-	-	19
Chemnitz	118	6	12	100
Dresden	148	7	22	119
Görlitz	59	1	12	46
Leipzig mit Krankenhaus	156	7	16	133
Plauen	28	-	2	26
Torgau	1	-	-	1
Waldheim	1	-	-	1
Zeithain	1	1	-	-
Zwickau	34	3	5	26
Insgesamt	565	25	69	471
männlich				
Bautzen	19	-	-	19
Chemnitz	87	5	8	74
Dresden	139	6	18	115
Görlitz	59	1	12	46
Leipzig mit Krankenhaus	155	7	16	132
Plauen	28	-	2	26
Torgau	1	-	-	1
Waldheim	1	-	-	1
Zeithain	1	1	-	-
Zwickau	34	3	5	26
Zusammen	524	23	61	440
weiblich				
Chemnitz	31	1	4	26
Dresden	9	1	4	4
Leipzig mit Krankenhaus	1	-	-	1
Zusammen	41	2	8	31

1) ohne vorübergehend Abwesende

6. Gefangene¹⁾ mit sonstiger Freiheitsentziehung am 31. März 2006 nach Art der Freiheitsentziehung und Geschlecht

Justizvollzugsanstalt	Insgesamt	Darunter Abschiebungshaft
Insgesamt		
Bautzen	10	1
Chemnitz	27	11
Dresden	22	11
Görlitz	5	3
Leipzig mit Krankenhaus	53	8
Plauen	3	-
Torgau	2	-
Waldheim	2	-
Zeithain	-	-
Zwickau	4	3
Insgesamt	128	37
männlich		
Bautzen	10	1
Chemnitz	23	7
Dresden	21	11
Görlitz	5	3
Leipzig mit Krankenhaus	49	8
Plauen	3	-
Torgau	2	-
Waldheim	2	-
Zeithain	-	-
Zwickau	4	3
Zusammen	119	33
weiblich		
Chemnitz	4	4
Dresden	1	-
Leipzig mit Krankenhaus	4	-
Zusammen	9	4

1) ohne vorübergehend Abwesende

7. Strafgefangene¹⁾ am 31. März 2006 nach Art des Vollzugs und Geschlecht

Justizvollzugs- anstalt	Insgesamt	Jugend- strafe	Freiheitsstrafe			
			zusammen	darunter		
				Ersatz- freiheits- strafe	aus dem Jugend- strafvollzug ausge- nommen	in einer sozialthera- peutischen Anstalt
Insgesamt						
Bautzen	426	5	421	5	26	-
Chemnitz	651	93	558	60	35	-
Dresden	646	8	638	72	34	7
Görlitz	66	3	63	23	2	-
Leipzig mit KH	307	17	290	72	10	-
Plauen	168	1	167	12	7	-
Torgau	442	-	442	14	20	-
Waldheim	307	-	307	-	3	106
Zeithain	347	342	5	2	-	-
Zwickau	144	74	70	30	4	-
Insgesamt	3 504	543	2 961	290	141	113
männlich						
Bautzen	426	5	421	5	26	-
Chemnitz	478	39	439	45	31	-
Dresden	584	7	577	64	30	-
Görlitz	66	3	63	23	2	-
Leipzig mit KH	302	17	285	69	10	-
Plauen	168	1	167	12	7	-
Torgau	442	-	442	14	20	-
Waldheim	307	-	307	-	3	106
Zeithain	347	342	5	2	-	-
Zwickau	144	74	70	30	4	-
Zusammen	3 264	488	2 776	264	133	106
weiblich						
Chemnitz	173	54	119	15	4	-
Dresden	62	1	61	8	4	7
Leipzig mit KH	5	-	5	3	-	-
Zusammen	240	55	185	26	8	7

1) ohne vorübergehend Abwesende

8. Strafgefangene am 31. März 2006 nach Straftatengruppen, Geschlecht und Personengruppen

Straftatengruppe ¹⁾	Geschlecht	Insgesamt	Er- wachsene	Heran- wachsende	Jugend- liche
Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt (§§ 80-168, 331-357 StGB, außer § 142)	männlich	61	57	4	-
	weiblich	10	8	2	-
	insgesamt	71	65	6	-
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174-184e StGB)	männlich	256	246	8	2
	weiblich	14	12	2	-
	insgesamt	270	258	10	2
Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr (§§ 169-173, 185-241a StGB, außer §§ 222, 229 i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	811	736	61	14
	weiblich	63	54	8	1
	insgesamt	874	790	69	15
Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242-248c StGB)	männlich	753	663	80	10
	weiblich	46	39	5	2
	insgesamt	799	702	85	12
Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§§ 249-256, 316a StGB)	männlich	404	347	49	8
	weiblich	21	11	8	2
	insgesamt	425	358	57	10
Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte (§§ 257-305a StGB)	männlich	446	422	21	3
	weiblich	59	56	3	-
	insgesamt	505	478	24	3
Gemeingefährliche einschließlich Umwelt-Straftaten (außer im Straßen- verkehr) (§§ 306-330d StGB, außer 315b, 315c, 316, 316a und 323a i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	43	40	3	-
	weiblich	2	2	-	-
	insgesamt	45	42	3	-
Straftaten im Straßenverkehr (§§ 142, 315b, 315c, 316, 222, 229, 323a StGB i. V. m. Verkehrsunfall, §§ 21, 22, 22a StVG)	männlich	240	234	6	-
	weiblich	7	7	-	-
	insgesamt	247	241	6	-
Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG) darunter	männlich	346	332	14	-
	weiblich	24	23	1	-
	insgesamt	370	355	15	-
Betäubungsmittelgesetz	männlich	266	255	11	-
	weiblich	21	20	1	-
	insgesamt	287	275	12	-
Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	männlich	42	42	-	-
	weiblich	2	2	-	-
	insgesamt	44	44	-	-
Insgesamt	männlich	3 360	3 077	246	37
	weiblich	246	212	29	5
	insgesamt	3 606	3 289	275	42
darunter Straftaten nach ehemaligem DDR - Strafrecht	männlich	10	10	-	-
	weiblich	1	1	-	-
	insgesamt	11	11	-	-

1) Die nach DDR-Recht verurteilten Strafgefangenen wurden den nach bundesdeutschem Recht gültigen Straftatengruppen zugeordnet.

9. Strafgefangene je 100 000 Einwohner¹⁾ der gleichen Personengruppe am 31. März 2006 nach Straftatengruppen, Geschlecht und Personengruppen

Straftatengruppe ²⁾	Geschlecht	Insgesamt	Er-wachsene	Heran-wachsende	Jugend-liche
Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt (§§ 80-168, 331-357 StGB, außer § 142)	männlich	3,3	3,4	4,6	-
	weiblich	0,5	0,4	2,5	-
	insgesamt	1,8	1,8	3,6	-
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174-184e StGB)	männlich	13,6	14,5	9,2	2,1
	weiblich	0,7	0,7	2,5	-
	insgesamt	7,0	7,3	6,0	1,1
Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr (§§ 169-173, 185-241a StGB, außer §§ 222, 229 i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	43,3	43,5	69,9	14,7
	weiblich	3,2	3,0	9,9	1,1
	insgesamt	22,6	22,5	41,1	8,1
Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242-248c StGB)	männlich	40,1	39,1	91,7	10,5
	weiblich	2,3	2,1	6,2	2,2
	insgesamt	20,6	20,0	50,7	6,5
Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§§ 249-256, 316a StGB)	männlich	21,5	20,5	56,2	8,4
	weiblich	1,1	0,6	9,9	2,2
	insgesamt	11,0	10,2	34,0	5,4
Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte (§§ 257-305a StGB)	männlich	23,8	24,9	24,1	3,1
	weiblich	3,0	3,1	3,7	-
	insgesamt	13,1	13,6	14,3	1,6
Gemeingefährliche einschließlich Umwelt-Straftaten (außer im Straßen- verkehr) (§§ 306-330d StGB, außer 315b, 315c, 316, 316a und 323a i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	2,3	2,4	3,4	-
	weiblich	0,1	0,1	-	-
	insgesamt	1,2	1,2	1,8	-
Straftaten im Straßenverkehr (§§ 142, 315b, 315c, 316, 222, 229, 323a StGB i. V. m. Verkehrsunfall, §§ 21, 22, 22a StVG)	männlich	12,8	13,8	6,9	-
	weiblich	0,4	0,4	-	-
	insgesamt	6,4	6,8	3,6	-
Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG) darunter	männlich	18,4	19,6	16,0	-
	weiblich	1,2	1,3	1,2	-
	insgesamt	9,6	10,1	8,9	-
Betäubungsmittelgesetz	männlich	14,2	15,1	12,6	-
	weiblich	1,1	1,1	0,1	-
	insgesamt	7,4	7,8	7,2	-
Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	männlich	2,2	2,5	-	-
	weiblich	0,1	0,1	-	-
	insgesamt	1,1	1,3	-	-
Insgesamt	männlich	179,1	181,7	282,0	38,8
	weiblich	12,3	11,6	36,0	5,6
	insgesamt	93,2	93,6	163,9	22,7
darunter Straftaten nach ehemaligem DDR - Strafrecht	männlich	0,5	0,6	-	-
	weiblich	0,1	0,1	-	-
	insgesamt	0,3	0,3	-	-

1) strafmündige Einwohner am 31. Dezember 2005

2) Die nach DDR-Recht verurteilten Strafgefangenen wurden den nach bundesdeutschem Recht gültigen Straftatengruppen zugeordnet.

10. Strafgefangene am 31. März 2006 nach Straftatengruppen, Art des Strafvollzugs, Geschlecht und Altersgruppen

Lfd. Nr.	Straftatengruppe ¹⁾	Geschlecht	Insgesamt	Jugendstrafvollzug			
				zusammen	Alter von ... bis unter ... Jahren		
					14 - 18	18 - 21	21 und mehr
1	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt (§§ 80-168, 331-357 StGB, außer § 142)	männlich	61	8	-	3	5
		weiblich	10	2	-	2	-
		insgesamt	71	10	-	5	5
2	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174-184e StGB)	männlich	256	15	2	8	5
		weiblich	14	4	-	2	2
		insgesamt	270	19	2	10	7
3	Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr (§§ 169-173, 185-241a StGB, außer §§ 222, 229 i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	811	143	14	57	72
		weiblich	63	15	1	8	6
		insgesamt	874	158	15	65	78
4	Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242-248c StGB)	männlich	753	154	10	75	69
		weiblich	46	11	2	5	4
		insgesamt	799	165	12	80	73
5	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§§ 249-256, 316a StGB)	männlich	404	94	8	49	37
		weiblich	21	13	2	8	3
		insgesamt	425	107	10	57	40
6	Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte (§§ 257-305a StGB)	männlich	446	47	3	19	25
		weiblich	59	7	-	2	5
		insgesamt	505	54	3	21	30
7	Gemeingefährliche einschließlich Umwelt-Straftaten (außer im Straßenverkehr) (§§ 306-330d StGB, außer 315b, 315c, 316, 316a und 323a i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	43	7	-	3	4
		weiblich	2	-	-	-	-
		insgesamt	45	7	-	3	4
8	Straftaten im Straßenverkehr (§§ 142, 315b, 315c, 316, 222, 229, 323a StGB i. V. m. Verkehrsunfall, §§ 21, 22, 22a StVG)	männlich	240	11	-	5	6
		weiblich	7	-	-	-	-
		insgesamt	247	11	-	5	6
9	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG) darunter	männlich	346	33	-	12	21
		weiblich	24	4	-	1	3
		insgesamt	370	37	-	13	24
10	Betäubungsmittelgesetz	männlich	266	27	-	9	18
		weiblich	21	4	-	1	3
		insgesamt	287	31	-	10	21
11	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	männlich	42	-	-	-	-
		weiblich	2	-	-	-	-
		insgesamt	44	-	-	-	-
12	Insgesamt	männlich	3 360	512	37	231	244
		weiblich	246	56	5	28	23
		insgesamt	3 606	568	42	259	267
13	darunter Straftaten nach ehemaligem DDR - Strafrecht	männlich	10	-	-	-	-
		weiblich	1	-	-	-	-
		insgesamt	11	-	-	-	-

1) Die nach DDR-Recht verurteilten Strafgefangenen wurden den nach bundesdeutschem Recht gültigen Straftatengruppen zugeordnet.

Freiheitsstrafvollzug									Geschlecht	Lfd. Nr.
zu- sammen	Alter von ... bis unter ... Jahren									
	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr			
53	1	7	9	18	12	6	-	männlich	1	
8	-	1	3	1	1	2	-	weiblich		
61	1	8	12	19	13	8	-	insgesamt		
241	-	7	28	60	96	29	21	männlich	2	
10	-	-	1	5	4	-	-	weiblich		
251	-	7	29	65	100	29	21	insgesamt		
668	4	90	178	186	153	44	13	männlich	3	
48	-	7	17	7	12	4	1	weiblich		
716	4	97	195	193	165	48	14	insgesamt		
599	5	112	196	174	67	35	10	männlich	4	
35	-	7	14	4	7	1	2	weiblich		
634	5	119	210	178	74	36	12	insgesamt		
310	-	43	127	93	39	7	1	männlich	5	
8	-	2	3	1	2	-	-	weiblich		
318	-	45	130	94	41	7	1	insgesamt		
399	2	51	107	103	86	38	12	männlich	6	
52	1	7	9	15	11	8	1	weiblich		
451	3	58	116	118	97	46	13	insgesamt		
36	-	1	6	12	10	5	2	männlich	7	
2	-	-	-	1	1	-	-	weiblich		
38	-	1	6	13	11	5	2	insgesamt		
229	1	25	52	68	57	19	7	männlich	8	
7	-	-	1	3	1	2	-	weiblich		
236	1	25	53	71	58	21	7	insgesamt		
313	2	44	107	118	29	11	2	männlich	9	
20	-	3	5	6	3	3	-	weiblich		
333	2	47	112	124	32	14	2	insgesamt		
239	2	34	86	96	14	5	2	männlich	10	
17	-	3	4	5	3	2	-	weiblich		
256	2	37	90	101	17	7	2	insgesamt		
42	-	6	13	11	9	3	-	männlich	11	
2	-	-	1	1	-	-	-	weiblich		
44	-	6	14	12	9	3	-	insgesamt		
2 848	15	380	810	832	549	194	68	männlich	12	
190	1	27	53	43	42	20	4	weiblich		
3 038	16	407	863	875	591	214	72	insgesamt		
10	-	-	-	-	6	1	3	männlich	13	
1	-	-	-	-	-	-	1	weiblich		
11	-	-	-	-	6	1	4	insgesamt		

11. Ausländische Strafgefangene am 31. März 2006 nach Straftatengruppen, Art des Strafvollzugs und Altersgruppen

Lfd. Nr.	Straftatengruppe	Geschlecht	Insgesamt	Jugendstrafvollzug			
				zusammen	Alter von ... bis unter ... Jahren		
					14 - 18	18 - 21	21 und mehr
1	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt (§§ 80-168, 331-357 StGB, außer § 142)	männlich	8	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
		insgesamt	8	-	-	-	-
2	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174-184e StGB)	männlich	19	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
		insgesamt	19	-	-	-	-
3	Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr (§§ 169-173, 185-241a StGB, außer §§ 222, 229 i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	71	3	-	1	2
		weiblich	-	-	-	-	-
		insgesamt	71	3	-	1	2
4	Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242-248c StGB)	männlich	75	1	-	1	-
		weiblich	3	1	-	1	-
		insgesamt	78	2	-	2	-
5	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§§ 249-256, 316a StGB)	männlich	41	1	-	1	-
		weiblich	-	-	-	-	-
		insgesamt	41	1	-	1	-
6	Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte (§§ 257-305a StGB)	männlich	29	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
		insgesamt	29	-	-	-	-
7	Gemeingefährliche einschließlich Umwelt-Straftaten (außer im Straßen- verkehr) (§§ 306-330d StGB, außer 315b, 315c, 316, 316a und 323a i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	4	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
		insgesamt	4	-	-	-	-
8	Straftaten im Straßenverkehr (§§ 142, 315b, 315c, 316, 222, 229, 323a StGB i. V. m. Verkehrsunfall, §§ 21, 22, 22a StVG)	männlich	11	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
		insgesamt	11	-	-	-	-
9	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG) darunter	männlich	139	4	-	3	1
		weiblich	9	-	-	-	-
		insgesamt	148	4	-	3	1
10	Betäubungsmittelgesetz	männlich	94	4	-	3	1
		weiblich	7	-	-	-	-
		insgesamt	101	4	-	3	1
11	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	männlich	38	-	-	-	-
		weiblich	2	-	-	-	-
		insgesamt	40	-	-	-	-
12	Insgesamt	männlich	397	9	-	6	3
		weiblich	12	1	-	1	-
		insgesamt	409	10	-	7	3

Freiheitsstrafvollzug								Geschlecht	Lfd. Nr.
zu- sammen	Alter von ... bis unter ... Jahren								
	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr		
8	1	1	1	4	1	-	-	männlich	1
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
8	1	1	1	4	1	-	-	insgesamt	
19	-	-	3	9	7	-	-	männlich	2
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
19	-	-	3	9	7	-	-	insgesamt	
68	1	4	18	30	10	5	-	männlich	3
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
68	1	4	18	30	10	5	-	insgesamt	
74	2	10	17	36	8	1	-	männlich	4
2	-	-	-	1	1	-	-	weiblich	
76	2	10	17	37	9	1	-	insgesamt	
40	-	4	10	19	6	1	-	männlich	5
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
40	-	4	10	19	6	1	-	insgesamt	
29	-	-	6	12	5	4	2	männlich	6
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
29	-	-	6	12	5	4	2	insgesamt	
4	-	-	2	1	1	-	-	männlich	7
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
4	-	-	2	1	1	-	-	insgesamt	
11	-	-	1	5	1	3	1	männlich	8
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
11	-	-	1	5	1	3	1	insgesamt	
135	2	16	35	60	19	3	-	männlich	9
9	-	-	3	3	1	2	-	weiblich	
144	2	16	38	63	20	5	-	insgesamt	
90	2	10	21	48	8	1	-	männlich	10
7	-	-	2	2	1	2	-	weiblich	
97	2	10	23	50	9	3	-	insgesamt	
38	-	6	12	10	8	2	-	männlich	11
2	-	-	1	1	-	-	-	weiblich	
40	-	6	13	11	8	2	-	insgesamt	
388	6	35	93	176	58	17	3	männlich	12
11	-	-	3	4	2	2	-	weiblich	
399	6	35	96	180	60	19	3	insgesamt	

12. Strafgefangene am 31. März 2006 nach Straftaten bzw. Straftatengruppen, Art des Strafvollzugs und Altersgruppen

Lfd. Nr.	Straftat/Straftatengruppe ¹⁾ (§§ des StGB)	Geschlecht	Ins- gesamt	Jugendstrafvollzug			
				zu- sammen	Alter von ... bis unter ... Jahren		
					14 - 18	18 - 21	21 und mehr
1	Straftaten nach dem StGB, außer im Straßenverkehr	insgesamt	2 989	520	42	241	237
	davon	weiblich	215	52	5	27	20
2	Friedensverrat, Hochverrat, Staats- gefährdung (80-92b)	insgesamt	10	3	-	1	2
		weiblich	-	-	-	-	-
3	Landesverrat, Gefährdung der äußeren Sicherheit (93-101a)	insgesamt	-	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
4	Straftaten gegen ausländische Staaten (102-104a)	insgesamt	-	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
5	Straftaten gegen Verfassungsorgane und bei Wahlen und Abstimmungen (105-108e)	insgesamt	-	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
6	Straftaten gegen die Landesverteidigung (109-190k)	insgesamt	-	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
7	Widerstand gegen die Staatsgewalt (111-121)	insgesamt	15	1	-	-	1
		weiblich	1	-	-	-	-
8	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung (123-145d, außer 142)	insgesamt	21	3	-	3	-
		weiblich	4	1	-	1	-
9	Geld- und Wertzeichenfälschung (146-152b)	insgesamt	6	-	-	-	-
		weiblich	1	-	-	-	-
10	Falsche uneidliche Aussage und Meineid (153-163)	insgesamt	15	2	-	-	2
		weiblich	3	-	-	-	-
11	Falsche Verdächtigung (164, 165)	insgesamt	2	1	-	1	-
		weiblich	1	1	-	1	-
12	Straftaten in Bezug auf Religion und Welt- anschauung (166-168)	insgesamt	-	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
13	Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und Familie (169-173)	insgesamt	23	1	-	-	1
		weiblich	-	-	-	-	-
14	Straftaten gegen die sexuelle Selbst- bestimmung (174-184e)	insgesamt	270	19	2	10	7
	darunter	weiblich	14	4	-	2	2
15	sexueller Missbrauch von Kindern (176,176a,176b)	insgesamt	121	2	1	-	1
		weiblich	1	-	-	-	-
16	sexuelle Nötigung, Vergewaltigung (177,178)	insgesamt	129	16	1	10	5
	darunter	weiblich	8	3	-	2	1
17	Vergewaltigung (177 Abs. 2 Nr. 1)	insgesamt	62	8	1	5	2
		weiblich	6	3	-	2	1
18	sexueller Missbrauch Widerstandsunfähiger (179)	insgesamt	2	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
19	Beleidigung (185-200)	insgesamt	17	2	-	-	2
		weiblich	1	-	-	-	-

1) Die nach DDR-Recht verurteilten Strafgefangenen wurden den nach bundesdeutschem Recht gültigen Straftaten bzw. Straftatengruppen zugeordnet.

Freiheitsstrafvollzug								Geschlecht	Lfd. Nr.
zu- sammen	Alter von ... bis unter ... Jahren								
	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr		
2 469	13	335	698	680	501	179	63	insgesamt	1
163	1	24	47	34	38	15	4	weiblich	
7	-	-	4	3	-	-	-	insgesamt	2
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
-	-	-	-	-	-	-	-	insgesamt	3
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
-	-	-	-	-	-	-	-	insgesamt	4
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
-	-	-	-	-	-	-	-	insgesamt	5
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
-	-	-	-	-	-	-	-	insgesamt	6
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
14	1	1	1	5	4	2	-	insgesamt	7
1	-	-	-	-	1	-	-	weiblich	
18	-	3	3	4	5	3	-	insgesamt	8
3	-	1	1	-	-	1	-	weiblich	
6	-	1	1	1	1	2	-	insgesamt	9
1	-	-	-	-	-	1	-	weiblich	
13	-	3	3	6	1	-	-	insgesamt	10
3	-	-	2	1	-	-	-	weiblich	
1	-	-	-	-	1	-	-	insgesamt	11
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
-	-	-	-	-	-	-	-	insgesamt	12
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
22	-	-	1	8	12	1	-	insgesamt	13
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
251	-	7	29	65	100	29	21	insgesamt	14
10	-	-	1	5	4	-	-	weiblich	
119	-	1	7	33	43	20	15	insgesamt	15
1	-	-	-	1	-	-	-	weiblich	
113	-	6	20	30	44	7	6	insgesamt	16
5	-	-	-	3	2	-	-	weiblich	
54	-	3	11	9	22	6	3	insgesamt	17
3	-	-	-	1	2	-	-	weiblich	
2	-	-	1	-	1	-	-	insgesamt	18
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
15	-	4	2	4	3	2	-	insgesamt	19
1	-	1	-	-	-	-	-	weiblich	

Noch: 12. Strafgefangene am 31. März 2006 nach Straftaten bzw. Straftatengruppen,
Art des Strafvollzugs und Altersgruppen

Lfd. Nr.	Straftat/Straftatengruppe ¹⁾ (§§ des StGB)	Geschlecht	Ins- gesamt	Jugendstrafvollzug			
				zu- sammen	Alter von ... bis unter ... Jahren		
					14 - 18	18 - 21	21 und mehr
20	Verletzung des persönlichen Lebens- und Geheimhaltungsbereiches (201-206)	insgesamt weiblich	1 -	- -	- -	- -	- -
21	Straftaten gegen das Leben, außer im Straßenverkehr (211-222)	insgesamt weiblich	227 24	26 3	2 -	8 1	16 2
22	darunter Mord (211)	insgesamt weiblich	118 8	10 -	2 -	1 -	7 -
23	Totschlag (212, 213)	insgesamt weiblich	97 15	16 3	- -	7 1	9 2
24	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit, außer im Straßen- verkehr (223-231)	insgesamt weiblich	577 38	127 12	13 1	56 7	58 4
25	darunter gefährliche Körperverletzung (224)	insgesamt weiblich	345 22	96 8	10 1	44 5	42 2
26	Körperverletzung mit Todesfolge (227)	insgesamt weiblich	12 4	1 1	- -	1 1	- -
27	Straftaten gegen die persönliche Freiheit (232-241a)	insgesamt weiblich	29 -	2 -	- -	1 -	1 -
28	Diebstahl und Unterschlagung (242-248c)	insgesamt weiblich	799 46	165 11	12 2	80 5	73 4
29	darunter Diebstahl (242)	insgesamt weiblich	395 33	71 8	7 1	33 3	31 4
30	schwerer Diebstahl (243-244a)	insgesamt weiblich	377 12	89 3	5 1	45 2	39 -
31	Raub und Erpressung (249-256)	insgesamt weiblich	419 21	107 13	10 2	57 8	40 3
32	darunter Raub (249)	insgesamt weiblich	100 7	36 5	5 1	19 3	12 1
33	schwerer Raub (250)	insgesamt weiblich	92 4	22 2	3 -	13 2	6 -
34	räuberischer Diebstahl und räuberische Erpressung (252, 255)	insgesamt weiblich	223 10	49 6	2 1	25 3	22 2
35	Begünstigung und Hehlerei (257-262)	insgesamt weiblich	19 -	3 -	- -	1 -	2 -
36	Betrug und Untreue (263-266b)	insgesamt weiblich	378 52	34 5	2 -	14 2	18 3
37	darunter Betrug (263 Abs. 1)	insgesamt weiblich	195 33	21 4	1 -	8 1	12 3

1) Die nach DDR-Recht verurteilten Strafgefangenen wurden den nach bundesdeutschem Recht gültigen Straftaten bzw. Straftatengruppen zugeordnet.

Freiheitsstrafvollzug								Geschlecht	Lfd. Nr.
zu- sammen	Alter von ... bis unter ... Jahren								
	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr		
1	-	-	1	-	-	-	-	insgesamt	20
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
201	-	2	33	64	66	27	9	insgesamt	21
21	-	-	7	4	7	2	1	weiblich	
108	-	1	13	40	35	13	6	insgesamt	22
8	-	-	3	1	3	-	1	weiblich	
81	-	1	17	21	27	12	3	insgesamt	23
12	-	-	4	2	4	2	-	weiblich	
450	4	88	155	103	78	18	4	insgesamt	24
26	-	6	10	3	5	2	-	weiblich	
249	3	49	103	52	36	4	2	insgesamt	25
14	-	4	8	-	2	-	-	weiblich	
11	-	-	3	3	3	2	-	insgesamt	26
3	-	-	1	-	1	1	-	weiblich	
27	-	3	3	14	6	-	1	insgesamt	27
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
634	5	119	210	178	74	36	12	insgesamt	28
35	-	7	14	4	7	1	2	weiblich	
324	2	53	91	89	53	24	12	insgesamt	29
25	-	3	11	2	6	1	2	weiblich	
288	2	63	114	82	19	8	-	insgesamt	30
9	-	4	3	2	-	-	-	weiblich	
312	-	45	129	91	39	7	1	insgesamt	31
8	-	2	3	1	2	-	-	weiblich	
64	-	12	30	19	1	2	-	insgesamt	32
2	-	1	1	-	-	-	-	weiblich	
70	-	7	25	21	12	5	-	insgesamt	33
2	-	-	1	-	1	-	-	weiblich	
174	-	26	74	48	25	-	1	insgesamt	34
4	-	1	1	1	1	-	-	weiblich	
16	-	-	4	8	3	-	1	insgesamt	35
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
344	3	45	86	81	80	41	8	insgesamt	36
47	1	7	9	12	9	8	1	weiblich	
174	-	19	48	41	43	19	4	insgesamt	37
29	-	5	3	8	6	6	1	weiblich	

Noch: 12. Strafgefangene am 31. März 2006 nach Straftaten bzw. Straftatengruppen,
Art des Strafvollzugs und Altersgruppen

Lfd. Nr.	Straftat/Straftatengruppe ¹⁾ (§§ des StGB)	Geschlecht	Insgesamt	Jugendstrafvollzug			
				zusammen	Alter von ... bis unter ... Jahren		
					14 - 18	18 - 21	21 und mehr
38	Urkundenfälschung (267-282)	insgesamt weiblich	72 6	10 2	- -	4 -	6 2
39	Insolvenzstraftaten (283-283d)	insgesamt weiblich	1 -	- -	- -	- -	- -
40	Strafbarer Eigennutz (284-297)	insgesamt weiblich	- -	- -	- -	- -	- -
41	Straftaten gegen den Wettbewerb (298-302)	insgesamt weiblich	- -	- -	- -	- -	- -
42	Sachbeschädigung (303-305a)	insgesamt weiblich	35 1	7 -	1 -	2 -	4 -
43	Gemeingefährliche Straftaten, außer im Straßenverkehr (306-323c, außer 315b, 315c, 316, 323a i. V. m. Verkehrsunfall) darunter	insgesamt weiblich	50 2	7 -	- -	3 -	4 -
44	vorsätzliche Brandstiftung (306, 306a-c)	insgesamt weiblich	17 1	3 -	- -	2 -	1 -
45	Vollrausch ohne Verkehrsunfall (323a)	insgesamt weiblich	16 -	3 -	- -	1 -	2 -
46	Straftaten gegen die Umwelt (324-330d)	insgesamt weiblich	1 -	- -	- -	- -	- -
47	Straftaten im Amt (331-358)	insgesamt weiblich	2 -	- -	- -	- -	- -
48	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB darunter	insgesamt weiblich	149 5	5 -	- -	3 -	2 -
49	Straftaten im Straßenverkehr in Trunkenheit darunter	insgesamt weiblich	130 5	2 -	- -	1 -	1 -
50	unerlaubtes Entfernen vom Unfallort ohne Personenschaden (142 i. V. m. 315c Abs. 1 Nr. 1a)	insgesamt weiblich	6 1	- -	- -	- -	- -
51	fahrlässige Tötung im Straßenverkehr (222 i. V. m. 315c Abs. 1 Nr. 1a)	insgesamt weiblich	3 -	1 -	- -	- -	1 -
52	fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr (229 i. V. m. 315c Abs. 1 Nr. 1a)	insgesamt weiblich	1 -	- -	- -	- -	- -
53	Gefährdung des Straßenverkehrs (315c Abs.1 Nr.1a)	insgesamt weiblich	15 2	1 -	- -	1 -	- -
54	Trunkenheit im Verkehr ohne Fremdschaden (316)	insgesamt weiblich	105 2	- -	- -	- -	- -
55	Vollrausch i. V. m. einem Verkehrsunfall (323a)	insgesamt weiblich	- -	- -	- -	- -	- -

1) Die nach DDR-Recht verurteilten Strafgefangenen wurden den nach bundesdeutschem Recht gültigen Straftaten bzw. Straftatengruppen zugeordnet.

Freiheitsstrafvollzug								Geschlecht	Lfd. Nr.
zu- sammen	Alter von ... bis unter ... Jahren								
	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr		
62	-	8	19	18	9	5	3	insgesamt	38
4	-	-	-	2	2	-	-	weiblich	
1	-	-	-	-	-	-	1	insgesamt	39
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
-	-	-	-	-	-	-	-	insgesamt	40
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
-	-	-	-	-	-	-	-	insgesamt	41
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
28	-	5	7	11	5	-	-	insgesamt	42
1	-	-	-	1	-	-	-	weiblich	
43	-	1	7	16	12	5	2	insgesamt	43
2	-	-	-	1	1	-	-	weiblich	
14	-	-	2	7	2	3	-	insgesamt	44
1	-	-	-	1	-	-	-	weiblich	
13	-	1	2	3	5	1	1	insgesamt	45
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
1	-	-	-	-	1	-	-	insgesamt	46
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
2	-	-	-	-	1	1	-	insgesamt	47
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
144	-	13	22	43	45	16	5	insgesamt	48
5	-	-	-	2	1	2	-	weiblich	
128	-	12	19	35	43	15	4	insgesamt	49
5	-	-	-	2	1	2	-	weiblich	
6	-	1	1	1	2	-	1	insgesamt	50
1	-	-	-	1	-	-	-	weiblich	
2	-	1	-	1	-	-	-	insgesamt	51
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
1	-	-	-	1	-	-	-	insgesamt	52
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
14	-	2	4	1	4	3	-	insgesamt	53
2	-	-	-	-	1	1	-	weiblich	
105	-	8	14	31	37	12	3	insgesamt	54
2	-	-	-	1	-	1	-	weiblich	
-	-	-	-	-	-	-	-	insgesamt	55
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	

Noch: 12. Strafgefangene am 31. März 2006 nach Straftaten bzw. Straftatengruppen,
Art des Strafvollzugs und Altersgruppen

Lfd. Nr.	Straftat/Straftatengruppe ¹⁾ (§§ des StGB)	Geschlecht	Insgesamt	Jugendstrafvollzug			
				zu- sammen	Alter von ... bis unter ... Jahren		
					14 - 18	18 - 21	21 und mehr
	Noch: Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB						
56	Straftaten im Straßenverkehr ohne Trunkenheit	insgesamt	19	3	-	2	1
	darunter	weiblich	-	-	-	-	-
57	unerlaubtes Entfernen vom Unfallort ohne Personenschaden (142)	insgesamt	11	1	-	-	1
		weiblich	-	-	-	-	-
58	fahrlässige Tötung im Straßenverkehr (222)	insgesamt	1	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
59	fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr (229)	insgesamt	-	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
60	gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr und Gefährdung des Straßenverkehrs (315b und 315c Abs. 1 Nr. 1b)	insgesamt	7	2	-	2	-
		weiblich	-	-	-	-	-
61	Straftaten nach dem StVG	insgesamt	98	6	-	2	4
	darunter	weiblich	2	-	-	-	-
62	Fahren ohne Fahrerlaubnis oder trotz Fahrverbots (21)	insgesamt	98	6	-	2	4
		weiblich	2	-	-	-	-
63	Straftaten gegen Bestimmungen anderer Bundesgesetze (außer StGB/StVG)	insgesamt	370	37	-	13	24
	darunter	weiblich	24	4	-	1	3
64	Straftaten nach dem Wehrstrafgesetz	insgesamt	11	2	-	1	1
		weiblich	-	-	-	-	-
65	Straftaten nach dem Betäubungsmittelgesetz	insgesamt	287	31	-	10	21
		weiblich	21	4	-	1	3
66	Straftaten nach der Abgabenordnung	insgesamt	10	-	-	-	-
		weiblich	1	-	-	-	-
67	Straftaten nach dem Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	insgesamt	44	-	-	-	-
		weiblich	2	-	-	-	-
68	Straftaten nach Landesgesetzen	insgesamt	-	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
69	Insgesamt	insgesamt	3 606	568	42	259	267
	darunter	weiblich	246	56	5	28	23
70	Straftaten nach ehemaligem DDR - Strafrecht	insgesamt	11	-	-	-	-
		weiblich	1	-	-	-	-

1) Die nach DDR-Recht verurteilten Strafgefangenen wurden den nach bundesdeutschem Recht gültigen Straftaten bzw. Straftatengruppen zugeordnet.

Freiheitsstrafvollzug								Geschlecht	Lfd. Nr.
zu- sammen	Alter von ... bis unter ... Jahren								
	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr		
16	-	1	3	8	2	1	1	insgesamt	56
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
10	-	1	2	5	1	1	-	insgesamt	57
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
1	-	-	-	1	-	-	-	insgesamt	58
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
-	-	-	-	-	-	-	-	insgesamt	59
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
5	-	-	1	2	1	-	1	insgesamt	60
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
92	1	12	31	28	13	5	2	insgesamt	61
2	-	-	1	1	-	-	-	weiblich	
92	1	12	31	28	13	5	2	insgesamt	62
2	-	-	1	1	-	-	-	weiblich	
333	2	47	112	124	32	14	2	insgesamt	63
20	-	3	5	6	3	3	-	weiblich	
9	-	3	2	4	-	-	-	insgesamt	64
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
256	2	37	90	101	17	7	2	insgesamt	65
17	-	3	4	5	3	2	-	weiblich	
10	-	-	2	2	4	2	-	insgesamt	66
1	-	-	-	-	-	1	-	weiblich	
44	-	6	14	12	9	3	-	insgesamt	67
2	-	-	1	1	-	-	-	weiblich	
-	-	-	-	-	-	-	-	insgesamt	68
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
3 038	16	407	863	875	591	214	72	insgesamt	69
190	1	27	53	43	42	20	4	weiblich	
11	-	-	-	-	6	1	4	insgesamt	70
1	-	-	-	-	-	-	1	weiblich	

13. Strafgefangene am 31. März 2006 nach demographischen Merkmalen, Art des Strafvollzugs und Altersgruppen

Merkmal	Ins- gesamt	Jugendstrafvollzug				Freiheitsstrafvollzug					
		zu- sam- men	Alter von ... bis unter ... Jahren			zu- sam- men	Alter von bis ... unter ... Jahren				
			14 -	18 -	21 und mehr		18 -	21 -	25 -	30 -	40 und mehr
			18	21		21	25	30	40		
Insgesamt											
Staatsangehörigkeit											
Deutsche	3 197	558	42	252	264	2 639	10	372	767	695	795
Ausländer oder Staatenlose	409	10	-	7	3	399	6	35	96	180	82
Wohnsitz											
im Inland	3 207	534	40	242	252	2 673	13	359	754	773	774
im Ausland	269	26	2	11	13	243	1	34	81	71	56
keinen festen Wohnsitz oder ohne Angabe	130	8	-	6	2	122	2	14	28	31	47
Familienstand											
ledig	2 720	564	42	259	263	2 156	16	387	787	643	323
verheiratet	389	3	-	-	3	386	-	18	53	136	179
verwitwet	38	-	-	-	-	38	-	-	2	2	34
geschieden	459	1	-	-	1	458	-	2	21	94	341
Religions- zugehörigkeit											
evangelisch	212	11	-	3	8	201	-	13	51	38	99
katholisch	197	4	-	3	1	193	-	14	42	58	79
sonstige	235	7	-	3	4	228	5	20	56	110	37
keine bzw. ohne Angabe	2 962	546	42	250	254	2 416	11	360	714	669	662
Insgesamt	3 606	568	42	259	267	3 038	16	407	863	875	877
männlich											
Staatsangehörigkeit											
Deutsche	2 963	503	37	225	241	2 460	9	345	717	656	733
Ausländer oder Staatenlose	397	9	-	6	3	388	6	35	93	176	78
Wohnsitz											
im Inland	3 009	491	36	219	236	2 518	12	337	712	740	717
im Ausland	230	13	1	6	6	217	1	30	70	63	53
keinen festen Wohnsitz oder ohne Angabe	121	8	-	6	2	113	2	13	28	29	41
Familienstand											
ledig	2 575	510	37	231	242	2 065	15	363	752	628	307
verheiratet	342	2	-	-	2	340	-	15	44	127	154
verwitwet	31	-	-	-	-	31	-	-	1	2	28
geschieden	412	-	-	-	-	412	-	2	13	75	322
Religions- zugehörigkeit											
evangelisch	191	9	-	3	6	182	-	12	49	34	97
katholisch	186	3	-	3	-	183	-	14	39	55	75
sonstige	231	5	-	2	3	226	5	20	56	109	36
keine bzw. ohne Angabe	2 752	495	37	223	235	2 257	10	334	666	634	613
Zusammen	3 360	512	37	231	244	2 848	15	380	810	832	811

14. Strafgefangene am 31. März 2006 nach Altersgruppen und Dauer des voraussichtlichen Vollzugs

Alter von ... bis unter ... Jahren	Ins- gesamt	Dauer des voraussichtlichen Vollzugs						
		unter 6 Monate	6 Monate bis 1 Jahr	mehr als ... bis ... Jahre				lebenslang
				1 - 2	2 - 5	5 - 10	10 - 15	
Insgesamt								
Jugendliche								
14 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 16	2	-	1	1	-	-	-	-
16 - 17	7	-	2	4	1	-	-	-
17 - 18	33	1	13	11	6	2	-	-
Heranwachsende								
18 - 19	66	-	18	30	17	1	-	-
19 - 20	89	5	27	39	17	1	-	-
20 - 21	120	7	30	41	39	3	-	-
Erwachsene								
21 - 25	671	144	208	165	130	24	-	-
25 - 30	866	199	227	189	198	39	8	6
30 - 35	481	118	114	80	116	26	20	7
35 - 40	394	95	80	67	82	33	11	26
40 - 45	360	103	70	49	75	31	12	20
45 - 50	231	71	34	26	59	29	4	8
50 - 55	142	49	28	12	25	16	7	5
55 - 60	72	26	11	9	19	3	1	3
60 - 65	43	8	10	8	12	3	-	2
65 und mehr	29	9	7	-	7	3	-	3
Insgesamt	3 606	835	880	731	803	214	63	80
männlich								
Jugendliche								
14 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 16	2	-	1	1	-	-	-	-
16 - 17	6	-	1	4	1	-	-	-
17 - 18	29	-	12	10	5	2	-	-
Heranwachsende								
18 - 19	57	-	15	27	14	1	-	-
19 - 20	78	4	23	34	16	1	-	-
20 - 21	111	6	27	39	36	3	-	-
Erwachsene								
21 - 25	621	132	190	154	123	22	-	-
25 - 30	813	186	214	179	188	34	8	4
30 - 35	455	108	110	76	112	24	19	6
35 - 40	377	88	79	66	77	32	10	25
40 - 45	339	98	65	46	69	31	11	19
45 - 50	210	63	31	26	53	27	3	7
50 - 55	129	44	25	11	24	14	6	5
55 - 60	65	24	7	9	18	3	1	3
60 - 65	40	7	10	7	12	3	-	1
65 und mehr	28	8	7	-	7	3	-	3
Zusammen	3 360	768	817	689	755	200	58	73

**15. Vorbestrafte im Strafvollzug am 31. März 2006 nach Art und Häufigkeit der Vorstrafen,
Art des Strafvollzugs und Altersgruppen**

Merkmal	Ins- gesamt	Jugend- straf- vollzug	Freiheitsstrafvollzug					
			zu- sam- men	Alter von ... bis unter ... Jahren				
				18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 und mehr
Insgesamt								
Insgesamt	2 687	212	2 475	7	302	737	730	699
Art der Vorstrafen								
Geldstrafe	527	41	486	3	61	144	123	155
Jugendstrafe	318	145	173	4	94	64	11	-
Freiheitsstrafe	282	5	277	-	25	65	92	95
Jugend- und Geldstrafe	133	13	120	-	40	67	13	-
Freiheits- und Geldstrafe	909	-	909	-	28	172	332	377
Freiheits- und Jugendstrafe	479	6	473	-	53	216	145	59
Freiheitsstrafe und Sicherungsverwahrung	-	-	-	-	-	-	-	-
Freiheitsstrafe, Jugendstrafe und Sicherungsverwahrung	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Strafenverbindungen und freiheitsentziehende Maßregeln	39	2	37	-	1	9	14	13
Häufigkeit der Vorstrafen								
1	640	145	495	5	110	147	104	129
2	482	54	428	2	100	175	84	67
3	375	12	363	-	51	162	83	67
4	290	1	289	-	22	110	93	64
5 - 10	723	-	723	-	18	137	317	251
11 - 20	170	-	170	-	1	6	47	116
21 und mehr	7	-	7	-	-	-	2	5
männlich								
Zusammen	2 545	197	2 348	6	285	700	704	653
Art der Vorstrafen								
Geldstrafe	474	34	440	2	56	132	109	141
Jugendstrafe	307	139	168	4	89	64	11	-
Freiheitsstrafe	269	5	264	-	25	61	89	89
Jugend- und Geldstrafe	126	12	114	-	37	64	13	-
Freiheits- und Geldstrafe	864	-	864	-	28	160	324	352
Freiheits- und Jugendstrafe	467	5	462	-	49	211	144	58
Freiheitsstrafe und Sicherungsverwahrung	-	-	-	-	-	-	-	-
Freiheitsstrafe, Jugendstrafe und Sicherungsverwahrung	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Strafenverbindungen und freiheitsentziehende Maßregeln	38	2	36	-	1	8	14	13
Häufigkeit der Vorstrafen								
1	599	136	463	4	106	140	97	116
2	452	51	401	2	91	164	81	63
3	352	9	343	-	51	155	77	60
4	274	1	273	-	21	103	91	58
5 - 10	694	-	694	-	16	132	309	237
11 - 20	167	-	167	-	-	6	47	114
21 und mehr	7	-	7	-	-	-	2	5

16. Strafgefangene im geschlossenen und offenen Vollzug am 31. März 2006 nach Art des Strafvollzugs, Altersgruppen und Geschlecht

Art des Strafvollzugs Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Geschlossener Vollzug		Offener Vollzug	
		absolut	%	absolut	%
Insgesamt					
Jugendstrafvollzug	568	490	86,3	78	13,7
14 - 18	42	34	81,0	8	19,0
18 - 21	259	232	89,6	27	10,4
21 und mehr	267	224	83,9	43	16,1
Freiheitsstrafvollzug	3 038	2 714	89,3	324	10,7
18 - 21	16	15	93,8	1	6,3
21 - 25	407	363	89,2	44	10,8
25 - 30	863	767	88,9	96	11,1
30 - 35	481	436	90,6	45	9,4
35 - 40	394	356	90,4	38	9,6
40 - 45	360	308	85,6	52	14,4
45 - 50	231	213	92,2	18	7,8
50 - 60	214	192	89,7	22	10,3
60 und mehr	72	64	88,9	8	11,1
Insgesamt	3 606	3 169	87,9	437	12,1
männlich					
Jugendstrafvollzug	512	445	86,9	67	13,1
14 - 18	37	29	78,4	8	21,6
18 - 21	231	208	90,0	23	10,0
21 und mehr	244	208	85,2	36	14,8
Freiheitsstrafvollzug	2 848	2 555	89,7	293	10,3
18 - 21	15	14	93,3	1	6,7
21 - 25	380	337	88,7	43	11,3
25 - 30	810	721	89,0	89	11,0
30 - 35	455	413	90,8	42	9,2
35 - 40	377	340	90,2	37	9,8
40 - 45	339	291	85,8	48	14,2
45 - 50	210	196	93,3	14	6,7
50 - 60	194	180	92,8	14	7,2
60 und mehr	68	63	92,6	5	7,4
Zusammen	3 360	3 000	89,3	360	10,7

**17. Belegungsfähigkeit, Belegung¹⁾ und Auslastung der Justizvollzugsanstalten
jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Geschlecht**

Jahr	Anstalten	Belegungsfähigkeit			Belegung			Auslastung in %
		ins- gesamt	davon in		ins- gesamt	davon in		
			Einzel- Unterbringung	gemeinsamer		Einzel- Unterbringung	gemeinsamer	
Insgesamt								
1997	12	3 330	1 398	1 932	4 029	857	3 172	121,0
1998	12	3 665	1 289	2 376	4 348	681	3 667	118,6
1999	12	3 729	1 266	2 463	4 593	634	3 959	123,2
2000	12	3 826	1 303	2 523	4 721	723	3 998	123,4
2001	11	4 312	2 020	2 292	4 738	1 323	3 415	109,9
2002	10	4 348	1 900	2 448	4 444	1 196	3 248	102,2
2003	10	4 165	1 922	2 243	4 310	1 402	2 908	103,5
2004	10	4 178	2 041	2 137	4 368	1 442	2 926	104,5
2005	10	4 197	2 120	2 077	4 307	1 634	2 673	102,6
2006	10	4 258	2 130	2 128	4 199	1 497	2 702	98,6
männlich								
1997	12	3 183	1 359	1 824	3 882	840	3 042	122,0
1998	12	3 518	1 250	2 268	4 198	668	3 530	119,3
1999	12	3 582	1 227	2 355	4 432	620	3 812	123,7
2000	12	3 679	1 264	2 415	4 543	709	3 834	123,5
2001	11	4 115	1 957	2 158	4 532	1 300	3 232	110,1
2002	10	4 142	1 860	2 282	4 221	1 166	3 055	101,9
2003	10	3 945	1 882	2 063	4 092	1 369	2 723	103,7
2004	10	3 949	1 998	1 951	4 119	1 411	2 708	104,3
2005	10	3 956	2 077	1 879	4 063	1 597	2 466	102,7
2006	10	4 019	2 077	1 942	3 909	1 466	2 443	97,3
weiblich								
1997	2	147	39	108	147	17	130	100
1998	2	147	39	108	150	13	137	102,0
1999	2	147	39	108	161	14	147	109,5
2000	2	147	39	108	178	14	164	121,1
2001	3	197	63	134	206	23	183	104,6
2002	3	206	40	166	223	30	193	108,3
2003	3	220	40	180	218	33	185	99,1
2004	3	229	43	186	249	31	218	108,7
2005	3	241	43	198	244	37	207	101,2
2006	3	239	53	186	290	31	259	121,3

1) ohne vorübergehend Abwesende

18. Gefangene¹⁾ und Sicherungsverwahrte jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Art des Vollzugs und Geschlecht

Jahr	Insgesamt	Unter- suchungs- haft- vollzug	Strafvollzug	Siche- rungs- verwah- rung	Sonstige Freiheitsentziehung		
					insgesamt	darunter	
						Abschiebungs- haft	Strafarrest
Insgesamt							
1997	4 029	1 234	2 607	-	188	81	-
1998	4 348	1 147	2 965	-	236	71	1
1999	4 593	1 182	3 173	-	238	77	-
2000	4 721	1 178	3 276	-	267	97	-
2001	4 738	1 127	3 361	-	250	89	-
2002	4 444	985	3 283	-	176	71	2
2003	4 310	862	3 279	-	169	43	2
2004	4 368	738	3 468	-	162	63	-
2005	4 307	627	3 509	1	170	64	-
2006	4 199	565	3 504	2	128	37	-
männlich							
1997	3 882	1 185	2 527	-	170	68	-
1998	4 198	1 102	2 871	-	225	64	1
1999	4 432	1 139	3 074	-	219	67	-
2000	4 543	1 118	3 174	-	251	89	-
2001	4 532	1 066	3 235	-	231	76	-
2002	4 221	933	3 131	-	157	62	2
2003	4 092	822	3 117	-	153	34	2
2004	4 119	702	3 275	-	142	47	-
2005	4 063	584	3 326	1	152	51	-
2006	3 909	524	3 264	2	119	33	-
weiblich							
1997	147	49	80	-	18	13	-
1998	150	45	94	-	11	7	-
1999	161	43	99	-	19	10	-
2000	178	60	102	-	16	8	-
2001	206	61	126	-	19	13	-
2002	223	52	152	-	19	9	-
2003	218	40	162	-	16	9	-
2004	249	36	193	-	20	16	-
2005	244	43	183	-	18	13	-
2006	290	41	240	-	9	4	-

1) ohne vorübergehend Abwesende

19. Gefangene¹⁾ jeweils am 31. März 1997 bis 2006 im Untersuchungshaftvollzug nach Altersgruppen

Jahr	Insgesamt	Alter von ... bis unter ... Jahren		
		14 - 18	18 - 21	21 und mehr
Insgesamt				
1997	1 234	71	200	963
1998	1 147	60	181	906
1999	1 182	72	176	934
2000	1 178	63	195	920
2001	1 127	63	163	901
2002	985	60	130	795
2003	862	35	129	698
2004	738	32	84	622
2005	627	20	72	535
2006	565	25	69	471
männlich				
1997	1 185	61	194	930
1998	1 102	56	174	872
1999	1 139	65	172	902
2000	1 118	56	186	876
2001	1 066	57	155	854
2002	933	55	123	755
2003	822	30	122	670
2004	702	29	77	596
2005	584	19	65	500
2006	524	23	61	440
weiblich				
1997	49	10	6	33
1998	45	4	7	34
1999	43	7	4	32
2000	60	7	9	44
2001	61	6	8	47
2002	52	5	7	40
2003	40	5	7	28
2004	36	3	7	26
2005	43	1	7	35
2006	41	2	8	31

1) ohne vorübergehend Abwesende

20. Strafgefangene¹⁾; jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Art des Vollzugs und Geschlecht

Jahr	Insgesamt	Jugend- strafe	Freiheitsstrafe			
			zusammen	darunter		
				Ersatz- freiheits- strafe	aus dem Jugend- strafvollzug ausge- nommen	in einer sozialthera- peutischen Anstalt
Insgesamt						
1997	2 607	490	2 117	250	56	23
1998	2 965	602	2 363	344	95	19
1999	3 173	613	2 560	248	109	39
2000	3 276	704	2 572	230	122	46
2001	3 361	686	2 675	251	128	50
2002	3 283	646	2 637	234	116	43
2003	3 279	604	2 675	242	124	60
2004	3 468	583	2 885	247	153	67
2005	3 509	606	2 903	237	142	91
2006	3 504	543	2 961	290	141	113
männlich						
1997	2 527	479	2 048	234	56	23
1998	2 871	582	2 289	325	95	19
1999	3 074	598	2 476	235	109	39
2000	3 174	678	2 496	216	121	46
2001	3 235	651	2 584	238	123	50
2002	3 131	607	2 524	211	115	43
2003	3 117	576	2 541	218	122	60
2004	3 275	547	2 728	224	150	65
2005	3 326	579	2 747	220	134	86
2006	3 264	488	2 776	264	133	106
weiblich						
1997	80	11	69	16	-	-
1998	94	20	74	19	-	-
1999	99	15	84	13	-	-
2000	102	26	76	14	1	-
2001	126	35	91	13	5	-
2002	152	39	113	23	1	-
2003	162	28	134	24	2	-
2004	193	36	157	23	3	2
2005	183	27	156	17	8	5
2006	240	55	185	26	8	7

1) ohne vorübergehend Abwesende

21. Deutsche und ausländische Strafgefangene jeweils am 31. März 1997 bis 2006

Jahr	Insgesamt	Deutsche		Ausländer	
		absolut	%	absolut	%
1997	2 682	2 237	83,4	445	16,6
1998	3 071	2 609	85,0	462	15,0
1999	3 257	2 750	84,4	507	15,6
2000	3 422	2 957	86,4	465	13,6
2001	3 514	3 040	86,5	474	13,5
2002	3 413	2 959	86,7	454	13,3
2003	3 340	2 951	88,4	389	11,6
2004	3 537	3 156	89,2	381	10,8
2005	3 573	3 164	88,6	409	11,4
2006	3 606	3 197	88,7	409	11,3

22. Vorbestrafte Strafgefangene jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Häufigkeit der Vorstrafen

Jahr	Insgesamt	Häufigkeit der Vorstrafen			
		einmal vorbestraft		mehrfach vorbestraft	
		absolut	%	absolut	%
1997	1 560	542	34,7	1 018	65,3
1998	1 791	617	34,5	1 174	65,5
1999	1 950	611	31,3	1 339	68,7
2000	2 108	716	34,0	1 392	66,0
2001	2 104	745	35,4	1 359	64,6
2002	2 126	794	37,3	1 332	62,7
2003	2 228	714	32,0	1 514	68,0
2004	2 527	707	28,0	1 820	72,0
2005	2 614	691	26,4	1 923	73,6
2006	2 687	640	23,8	2 047	76,2

23. Strafgefangene in den Justizvollzugsanstalten jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Art des Vollzuges und der Vollzugsdauer

Jahr	Jugendstrafvollzug				Freiheitsstrafvollzug			
	zusammen	davon			zusammen	davon		
		unter 6 Monate	6 Monate bis 1 Jahr	über 1 Jahr		unter 6 Monate	6 Monate bis 1 Jahr	über 1 Jahr
1997	518	21	58	439	2 164	578	454	1 132
1998	629	18	100	511	2 442	669	573	1 200
1999	629	10	124	495	2 628	671	641	1 316
2000	741	35	162	544	2 681	697	656	1 328
2001	716	34	180	502	2 798	718	622	1 458
2002	660	32	169	459	2 753	644	655	1 454
2003	617	33	153	431	2 723	655	656	1 412
2004	602	30	156	416	2 935	753	717	1 465
2005	620	34	161	425	2 953	735	674	1 544
2006	568	27	179	362	3 038	808	701	1 529

24. Strafgefangene jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Art des Strafvollzugs

Jahr	Ins- gesamt	Jugendstrafvollzug				Freiheitsstrafvollzug			
		zu- sammen	und zwar			zu- sammen	und zwar		
			weiblich	Vorbestrafte	Ausländer		weiblich	Vorbestrafte	Ausländer
Anzahl									
1997	2 682	518	11	203	25	2 164	73	1 357	420
1998	3 071	629	21	238	21	2 442	80	1 553	441
1999	3 257	629	16	231	26	2 628	90	1 719	481
2000	3 422	741	29	309	24	2 681	78	1 799	441
2001	3 514	716	36	259	24	2 798	95	1 845	450
2002	3 413	660	40	231	24	2 753	121	1 895	430
2003	3 340	617	29	227	24	2 723	137	2 001	365
2004	3 537	602	36	221	16	2 935	161	2 306	365
2005	3 573	620	28	237	17	2 953	159	2 377	392
2006	3 606	568	56	212	10	3 038	190	2 475	399
Art des Strafvollzugs in Prozent									
1997	x	100	2,1	39,2	4,8	100	3,4	62,7	19,4
1998	x	100	3,3	37,8	3,3	100	3,3	63,6	18,1
1999	x	100	2,5	36,7	4,1	100	3,4	65,4	18,3
2000	x	100	3,9	41,7	3,2	100	2,9	67,1	16,4
2001	x	100	5,0	36,1	3,4	100	3,4	65,9	16,1
2002	x	100	6,1	35,0	3,6	100	4,4	68,8	15,6
2003	x	100	4,7	36,8	3,9	100	5,0	73,5	13,4
2004	x	100	6,0	36,7	2,7	100	5,5	78,6	12,4
2005	x	100	4,5	38,2	2,7	100	5,4	80,5	13,3
2006	x	100	9,9	37,3	1,8	100	6,3	81,5	13,1
Strafgefangene insgesamt in Prozent									
1997	100	19,3	0,4	7,6	0,9	80,7	2,7	50,6	15,7
1998	100	20,5	0,7	7,7	0,7	79,5	2,6	50,6	14,4
1999	100	19,3	0,5	7,1	0,8	80,7	2,8	52,8	14,8
2000	100	21,7	0,8	9,0	0,7	78,3	2,3	52,6	12,9
2001	100	20,4	1,0	7,4	0,7	79,6	2,7	52,5	12,8
2002	100	19,3	1,2	6,8	0,7	80,7	3,5	55,5	12,6
2003	100	18,5	0,9	6,8	0,7	81,5	4,1	59,9	10,9
2004	100	17,0	1,0	6,2	0,5	83,0	4,6	65,2	10,3
2005	100	17,4	0,8	6,6	0,5	82,6	4,4	66,5	11,0
2006	100	15,8	1,6	5,9	0,3	84,2	5,3	68,6	11,1

25. Strafgefangene jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Personengruppen und Geschlecht

Jahr	Insgesamt	Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche
Insgesamt				
1997	2 682	2 340	273	69
1998	3 071	2 642	346	83
1999	3 257	2 869	313	75
2000	3 422	2 972	372	78
2001	3 514	3 080	361	73
2002	3 413	3 035	310	68
2003	3 340	2 998	289	53
2004	3 537	3 172	317	48
2005	3 573	3 220	307	46
2006	3 606	3 289	275	42
männlich				
1997	2 598	2 265	269	64
1998	2 970	2 558	338	74
1999	3 151	2 775	304	72
2000	3 315	2 886	357	72
2001	3 383	2 980	336	67
2002	3 252	2 900	287	65
2003	3 174	2 848	274	52
2004	3 340	2 999	298	43
2005	3 386	3 049	293	44
2006	3 360	3 077	246	37
weiblich				
1997	84	75	4	5
1998	101	84	8	9
1999	106	94	9	3
2000	107	86	15	6
2001	131	100	25	6
2002	161	135	23	3
2003	166	150	15	1
2004	197	173	19	5
2005	187	171	14	2
2006	246	212	29	5

**26. Strafgefangene je 100 000 Einwohner¹⁾ der gleichen Personengruppe jeweils am
31. März 1997 bis 2006 nach Personengruppen und Geschlecht**

Jahr	Insgesamt	Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche
Insgesamt				
1997	68,1	66,4	163,5	28,0
1998	77,8	75,0	195,7	33,8
1999	82,6	81,5	173,5	31,1
2000	86,9	84,4	206,2	32,7
2001	89,4	87,5	200,5	31,2
2002	87,1	86,4	176,6	29,4
2003	85,4	85,4	166,7	23,3
2004	90,6	90,3	185,9	21,8
2005	91,8	91,7	182,7	21,7
2006	93,2	93,6	163,9	22,7
männlich				
1997	138,3	136,1	305,8	50,5
1998	157,4	153,3	362,2	58,8
1999	166,8	166,1	320,8	58,2
2000	175,2	172,3	378,0	58,8
2001	178,9	177,7	357,6	55,9
2002	172,2	172,9	313,2	54,7
2003	168,2	169,5	303,2	44,5
2004	176,9	177,9	335,3	37,9
2005	179,6	180,6	335,2	40,4
2006	179,1	181,7	282,0	38,8
weiblich				
1997	4,1	4,0	5,1	4,2
1998	4,9	4,5	9,6	7,5
1999	5,2	5,1	10,5	2,5
2000	5,2	4,7	17,5	5,2
2001	6,4	5,4	29,0	5,3
2002	7,9	7,4	27,4	2,7
2003	8,2	8,2	18,1	0,9
2004	9,8	9,5	23,3	4,7
2005	9,3	9,4	17,4	1,9
2006	12,3	11,6	36,0	5,6

1) strafmündige Einwohner am 31. Dezember 2005

27. Deutsche und ausländische Strafgefangene jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Art des Vollzugs und Altersgruppen

Jahr	Ins- gesamt	Jugendstrafvollzug					Freiheitsstrafvollzug				
		zu- sam- men	Alter von ... bis unter ... Jahren			zu- sam- men	Alter von ... bis unter ... Jahren				
			14 - 18	18 - 21	21 und mehr		18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 und mehr
Insgesamt											
1997	2 682	518	69	264	185	2 164	9	290	638	820	407
1998	3 071	629	83	334	212	2 442	12	346	694	858	532
1999	3 257	629	75	304	250	2 628	9	361	733	960	565
2000	3 422	741	78	357	306	2 681	15	363	695	965	643
2001	3 514	716	73	342	301	2 798	19	420	690	999	670
2002	3 413	660	68	299	293	2 753	11	405	689	964	684
2003	3 340	617	53	276	288	2 723	13	406	663	921	720
2004	3 537	602	48	305	249	2 935	12	423	763	955	782
2005	3 573	620	46	286	288	2 953	21	448	814	888	782
2006	3 606	568	42	259	267	3 038	16	407	863	875	877
Deutsche											
1997	2 237	493	68	252	173	1 744	3	193	505	683	360
1998	2 609	608	81	322	205	2 001	4	254	547	726	470
1999	2 750	603	75	288	240	2 147	4	262	569	801	511
2000	2 957	717	78	342	297	2 240	7	305	545	807	576
2001	3 040	692	72	332	288	2 348	12	359	556	801	620
2002	2 959	636	64	292	280	2 323	7	356	555	796	609
2003	2 951	593	52	265	276	2 358	7	360	566	774	651
2004	3 156	586	45	297	244	2 570	7	373	680	797	713
2005	3 164	603	46	276	281	2 561	16	399	716	727	703
2006	3 197	558	42	252	264	2 639	10	372	767	695	795
Ausländer											
1997	445	25	1	12	12	420	6	97	133	137	47
1998	462	21	2	12	7	441	8	92	147	132	62
1999	507	26	-	16	10	481	5	99	164	159	54
2000	465	24	-	15	9	441	8	58	150	158	67
2001	474	24	1	10	13	450	7	61	134	198	50
2002	454	24	4	7	13	430	4	49	134	168	75
2003	389	24	1	11	12	365	6	46	97	147	69
2004	381	16	3	8	5	365	5	50	83	158	69
2005	409	17	-	10	7	392	5	49	98	161	79
2006	409	10	-	7	3	399	6	35	96	180	82

**28. Deutsche und ausländische Strafgefangene jeweils am 31. März 1997 bis 2006
nach Art des Vollzugs und Altersgruppen (in Prozent)**

Jahr	Ins- gesamt	Jugendstrafvollzug					Freiheitsstrafvollzug				
		zu- sam- men	Alter von ... bis unter ... Jahren			zu- sam- men	Alter von ... bis unter ... Jahren				
			14 -18	18 -21	21 und mehr		18 -21	21 -25	25 -30	30 -40	40 und mehr

Insgesamt

1997	100	19,3	2,6	9,8	6,9	80,7	0,3	10,8	23,8	30,6	15,2
1998	100	20,5	2,7	10,9	6,9	79,5	0,4	11,3	22,6	27,9	17,3
1999	100	19,3	2,3	9,3	7,7	80,7	0,3	11,1	22,5	29,5	17,3
2000	100	21,7	2,3	10,4	8,9	78,3	0,4	10,6	20,3	28,2	18,8
2001	100	20,4	2,1	9,7	8,6	79,6	0,5	12,0	19,6	28,4	19,1
2002	100	19,3	2,0	8,8	8,6	80,7	0,3	11,9	20,2	28,2	20,0
2003	100	18,5	1,6	8,3	8,6	81,5	0,4	12,2	19,9	27,6	21,6
2004	100	17,0	1,4	8,6	7,0	83,0	0,3	12,0	21,6	27,0	22,1
2005	100	17,4	1,3	8,0	8,1	82,6	0,6	12,5	22,8	24,8	21,9
2006	100	15,8	1,2	7,2	7,4	84,2	0,4	11,3	23,9	24,3	24,3

Deutsche

1997	100	22,0	3,0	11,3	7,7	78,0	0,1	8,6	22,6	30,5	16,1
1998	100	23,3	3,1	12,3	7,9	76,7	0,2	9,7	21,0	27,8	18,0
1999	100	21,9	2,7	10,5	8,7	78,1	0,1	9,5	20,7	29,1	18,6
2000	100	24,2	2,6	11,6	10,0	75,8	0,2	10,3	18,4	27,3	19,5
2001	100	22,8	2,4	10,9	9,5	77,2	0,4	11,8	18,3	26,3	20,4
2002	100	21,5	2,2	9,9	9,5	78,5	0,2	12,0	18,8	26,9	20,6
2003	100	20,1	1,8	9,0	9,4	79,9	0,2	12,2	19,2	26,2	22,1
2004	100	18,6	1,4	9,4	7,7	81,4	0,2	11,8	21,5	25,3	22,6
2005	100	19,1	1,5	8,7	8,9	80,9	0,5	12,6	22,6	22,9	22,2
2006	100	17,5	1,3	7,9	8,3	82,5	0,3	11,6	24,0	21,7	24,9

Ausländer

1997	100	5,6	0,2	2,7	2,7	94,4	1,3	21,8	29,9	30,8	10,6
1998	100	4,5	0,4	2,6	1,5	95,5	1,7	19,9	31,8	28,6	13,4
1999	100	5,1	-	3,2	2,0	94,9	1,0	19,5	32,3	31,4	10,7
2000	100	5,2	-	3,2	1,9	94,8	1,7	12,5	32,3	34,0	14,4
2001	100	5,1	0,2	2,1	2,7	94,9	1,5	12,9	28,3	41,8	10,5
2002	100	5,3	0,9	1,5	2,9	94,7	0,9	10,8	29,5	37,0	16,5
2003	100	6,2	0,3	2,8	3,1	93,8	1,5	11,8	24,9	37,8	17,7
2004	100	4,2	0,8	2,1	1,3	95,8	1,3	13,1	21,8	41,5	18,1
2005	100	4,2	-	2,4	1,7	95,8	1,2	12,0	23,9	39,4	19,3
2006	100	2,4	-	1,7	0,7	97,6	1,5	8,6	23,5	44,0	20,0

29. Strafgefangene jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Straftatengruppen und Geschlecht

Lfd. Nr.	Straftatengruppe ¹⁾	Geschlecht	1997	1998	1999
1	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt (§§ 80-168, 331-357 StGB, außer § 142)	männlich	48	56	49
		weiblich	2	3	3
		insgesamt	50	59	52
2	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174-184e StGB)	männlich	217	211	227
		weiblich	1	1	3
		insgesamt	218	212	230
3	Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr (§§ 169-173, 185-241a StGB, außer §§ 222, 229 i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	417	485	613
		weiblich	33	28	24
		insgesamt	450	513	637
4	Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242-248c StGB)	männlich	603	700	688
		weiblich	16	17	19
		insgesamt	619	717	707
5	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§§ 249-256, 316a StGB)	männlich	466	505	467
		weiblich	5	11	10
		insgesamt	471	516	477
6	Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte (§§ 257-305a StGB)	männlich	241	271	268
		weiblich	15	20	23
		insgesamt	256	291	291
7	Gemeingefährliche einschließlich Umwelt-Straftaten (außer im Straßen- verkehr) (§§ 306-330d StGB, außer 315b, 315c, 316, 316a und 323a i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	59	63	61
		weiblich	3	2	1
		insgesamt	62	65	62
8	Straftaten im Straßenverkehr (§§ 142, 315b, 315c, 316, 222, 229, 323a StGB i. V. m. Verkehrsunfall, §§ 21, 22, 22a StVG)	männlich	351	414	425
		weiblich	4	5	11
		insgesamt	355	419	436
9	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG) darunter	männlich	195	265	353
		weiblich	5	14	12
		insgesamt	200	279	365
10	Betäubungsmittelgesetz	männlich	33	48	76
		weiblich	1	1	4
		insgesamt	34	49	80
11	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	männlich	85	138	182
		weiblich	3	9	5
		insgesamt	88	147	187
12	Sonstige Straftaten nach ehemaligem DDR-Strafrecht	männlich	1	-	-
		weiblich	-	-	-
		insgesamt	1	-	-
13	Insgesamt	männlich	2 598	2 970	3 151
		weiblich	84	101	106
		insgesamt	2 682	3 071	3 257
14	darunter Straftaten nach ehemaligem DDR - Strafrecht	männlich	34	27	23
		weiblich	3	2	2
		insgesamt	37	29	25

1) Die nach DDR-Recht verurteilten Strafgefangenen wurden den nach bundesdeutschem Recht gültigen Straftatengruppen zugeordnet.

2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	Geschlecht	Lfd. Nr.
50	49	45	67	47	56	61	männlich	1
1	1	5	4	5	2	10	weiblich	
51	50	50	71	52	58	71	insgesamt	
239	272	238	214	231	267	256	männlich	2
2	3	2	-	2	5	14	weiblich	
241	275	240	214	233	272	270	insgesamt	
695	719	732	765	810	793	811	männlich	3
37	44	49	44	50	49	63	weiblich	
732	763	781	809	860	842	874	insgesamt	
701	700	655	689	747	751	753	männlich	4
18	27	31	33	45	47	46	weiblich	
719	727	686	722	792	798	799	insgesamt	
482	440	441	411	408	442	404	männlich	5
17	12	22	18	24	17	21	weiblich	
499	452	463	429	432	459	425	insgesamt	
251	281	277	287	373	410	446	männlich	6
18	16	20	33	46	44	59	weiblich	
269	297	297	320	419	454	505	insgesamt	
66	60	58	46	43	46	43	männlich	7
-	1	2	3	2	2	2	weiblich	
66	61	60	49	45	48	45	insgesamt	
471	420	394	347	315	249	240	männlich	8
2	7	10	13	6	6	7	weiblich	
473	427	404	360	321	255	247	insgesamt	
360	442	412	348	366	372	346	männlich	9
12	20	20	18	17	15	24	weiblich	
372	462	432	366	383	387	370	insgesamt	
129	186	183	203	238	268	266	männlich	10
7	10	7	11	12	9	21	weiblich	
136	196	190	214	250	277	287	insgesamt	
173	205	163	93	85	67	42	männlich	11
3	7	11	4	2	4	2	weiblich	
176	212	174	97	87	71	44	insgesamt	
-	-	-	-	-	-	-	männlich	12
-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
-	-	-	-	-	-	-	insgesamt	
3 315	3 383	3 252	3 174	3 340	3 386	3 360	männlich	13
107	131	161	166	197	187	246	weiblich	
3 422	3 514	3 413	3 340	3 537	3 573	3 606	insgesamt	
18	14	15	11	11	11	10	männlich	14
3	4	2	1	1	1	1	weiblich	
21	18	17	12	12	12	11	insgesamt	

30. Strafgefangene jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Straftatengruppen und Geschlecht (in Prozent)

Lfd. Nr.	Straftatengruppe ¹⁾	Geschlecht	1997	1998	1999
1	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt (§§ 80-168, 331-357 StGB, außer § 142)	männlich	1,8	1,9	1,6
		weiblich	2,4	3,0	2,8
		insgesamt	1,9	1,9	1,6
2	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174-184e StGB)	männlich	8,4	7,1	7,2
		weiblich	1,2	1,0	2,8
		insgesamt	8,1	6,9	7,1
3	Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr (§§ 169-173, 185-241a StGB, außer §§ 222, 229 i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	16,1	16,3	19,5
		weiblich	39,3	27,7	22,7
		insgesamt	16,8	16,7	19,6
4	Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242-248c StGB)	männlich	23,2	23,6	21,8
		weiblich	19,0	16,8	17,9
		insgesamt	23,1	23,3	21,7
5	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§§ 249-256, 316a StGB)	männlich	17,9	17,0	14,8
		weiblich	5,9	10,9	9,4
		insgesamt	17,6	16,8	14,6
6	Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte (§§ 257-305a StGB)	männlich	9,3	9,1	8,5
		weiblich	17,9	19,8	21,7
		insgesamt	9,5	9,5	8,9
7	Gemeingefährliche einschließlich Umwelt-Straftaten (außer im Straßen- verkehr) (§§ 306-330d StGB, außer 315b, 315c, 316, 316a und 323a i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	2,3	2,1	1,9
		weiblich	3,6	2,0	1,0
		insgesamt	2,3	2,1	1,9
8	Straftaten im Straßenverkehr (§§ 142, 315b, 315c, 316, 222, 229, 323a StGB i. V. m. Verkehrsunfall, §§ 21, 22, 22a StVG)	männlich	13,5	13,9	13,5
		weiblich	4,8	5,0	10,4
		insgesamt	13,2	13,6	13,4
9	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG) darunter	männlich	7,5	8,9	11,2
		weiblich	5,9	13,9	11,3
		insgesamt	7,5	9,1	11,2
10	Betäubungsmittelgesetz	männlich	1,3	1,6	2,4
		weiblich	1,2	1,0	3,8
		insgesamt	1,3	1,6	2,5
11	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	männlich	3,3	4,6	5,8
		weiblich	3,6	8,9	4,7
		insgesamt	3,3	4,8	5,7
12	Sonstige Straftaten nach ehemaligem DDR-Strafrecht	männlich	0,0	-	-
		weiblich	-	-	-
		insgesamt	0,0	-	-
13	Insgesamt	männlich	100	100	100
		weiblich	100	100	100
		insgesamt	100	100	100
14	darunter Straftaten nach ehemaligem DDR - Strafrecht	männlich	1,3	0,9	0,7
		weiblich	3,6	2,0	1,9
		insgesamt	1,4	0,9	0,8

1) Die nach DDR-Recht verurteilten Strafgefangenen wurden den nach bundesdeutschem Recht gültigen Straftatengruppen zugeordnet.

2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	Geschlecht	Lfd. Nr.
1,5	1,4	1,4	2,1	1,4	1,7	1,8	männlich	1
0,9	0,8	3,1	2,4	2,5	1,1	4,1	weiblich	
1,5	1,4	1,5	2,1	1,5	1,6	2,0	insgesamt	
7,2	8,0	7,3	6,7	6,9	7,9	7,6	männlich	2
1,9	2,3	1,2	-	1,0	2,7	5,7	weiblich	
7,0	7,8	7,0	6,4	6,6	7,6	7,5	insgesamt	
21,0	21,3	22,5	24,1	24,3	23,4	24,1	männlich	3
34,6	33,6	30,4	26,5	25,4	26,2	25,6	weiblich	
21,4	21,7	22,9	24,2	24,3	23,6	24,2	insgesamt	
21,1	20,7	20,1	21,7	22,4	22,2	22,4	männlich	4
16,8	20,6	19,3	19,9	22,8	25,1	18,7	weiblich	
21,0	20,7	20,1	21,6	22,4	22,3	22,2	insgesamt	
14,5	13,0	13,6	12,9	12,2	13,0	12,0	männlich	5
15,9	9,2	13,7	10,8	12,2	9,1	8,5	weiblich	
14,6	12,9	13,6	12,8	12,2	12,8	11,8	insgesamt	
7,6	8,3	8,5	9,0	11,2	12,1	13,3	männlich	6
16,8	12,2	12,4	19,9	23,4	23,5	24,0	weiblich	
7,9	8,5	8,7	9,6	11,8	12,7	14,0	insgesamt	
2,0	1,8	1,8	1,4	1,3	1,4	1,3	männlich	7
-	0,8	1,2	1,8	1,0	1,1	0,8	weiblich	
1,9	1,7	1,8	1,5	1,3	1,3	1,2	insgesamt	
14,2	12,4	12,1	10,9	9,4	7,4	7,1	männlich	8
1,9	5,3	6,2	7,8	3,0	3,2	2,8	weiblich	
13,8	12,2	11,8	10,8	9,1	7,1	6,8	insgesamt	
10,9	13,1	12,7	11,0	11,0	11,0	10,3	männlich	9
11,2	15,3	12,4	10,8	8,6	8,0	9,8	weiblich	
10,9	13,1	12,7	11,0	10,8	10,8	10,3	insgesamt	
3,9	5,5	5,6	6,4	7,1	7,9	7,9	männlich	10
6,5	7,6	4,3	6,6	6,1	4,8	8,5	weiblich	
4,0	5,6	5,6	6,4	7,1	7,8	8,0	insgesamt	
5,2	6,1	5,0	2,9	2,5	2,0	1,3	männlich	11
2,8	5,3	6,8	2,4	1,0	2,1	0,8	weiblich	
5,1	6,0	5,1	2,9	2,5	2,0	1,2	insgesamt	
-	-	-	-	-	-	-	männlich	12
-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
-	-	-	-	-	-	-	insgesamt	
100	männlich	13						
100	weiblich							
100	insgesamt							
0,5	0,4	0,5	0,3	0,3	0,3	0,3	männlich	14
2,8	3,1	1,2	0,6	0,5	0,5	0,4	weiblich	
0,6	0,5	0,5	0,4	0,3	0,3	0,3	insgesamt	

31. Ausländische Strafgefangene jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Straftatengruppen und Geschlecht

Lfd. Nr.	Straftatengruppe	Geschlecht	1997	1998	1999
1	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt (§§ 80-168, 331-357 StGB, außer § 142)	männlich	9	9	5
		weiblich	-	-	-
		insgesamt	9	9	5
2	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174-184e StGB)	männlich	29	15	15
		weiblich	-	-	-
		insgesamt	29	15	15
3	Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr (§§ 169-173, 185-241a StGB, außer §§ 222, 229 i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	38	44	55
		weiblich	-	-	-
		insgesamt	38	44	55
4	Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242-248c StGB)	männlich	95	73	76
		weiblich	5	3	1
		insgesamt	100	76	77
5	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§§ 249-256, 316a StGB)	männlich	63	59	57
		weiblich	1	1	-
		insgesamt	64	60	57
6	Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte (§§ 257-305a StGB)	männlich	34	34	39
		weiblich	1	-	2
		insgesamt	35	34	41
7	Gemeingefährliche einschließlich Umwelt-Straftaten (außer im Straßen- verkehr) (§§ 306-330d StGB, außer 315b, 315c, 316, 316a und 323a i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	8	2	3
		weiblich	-	-	-
		insgesamt	8	2	3
8	Straftaten im Straßenverkehr (§§ 142, 315b, 315c, 316, 222, 229, 323a StGB i. V. m. Verkehrsunfall, §§ 21, 22, 22a StVG)	männlich	10	17	16
		weiblich	-	-	-
		insgesamt	10	17	16
9	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG) darunter	männlich	147	192	231
		weiblich	5	13	7
		insgesamt	152	205	238
10	Betäubungsmittelgesetz	männlich	21	25	36
		weiblich	1	1	-
		insgesamt	22	26	36
11	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	männlich	87	136	167
		weiblich	3	9	4
		insgesamt	90	145	171
12	Insgesamt	männlich	433	445	497
		weiblich	12	17	10
		insgesamt	445	462	507

2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	Geschlecht	Lfd. Nr.
9	5	2	4	2	7	8	männlich	1
-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
9	5	2	4	2	7	8	insgesamt	
18	13	10	13	14	23	19	männlich	2
-	-	-	-	-	1	-	weiblich	
18	13	10	13	14	24	19	insgesamt	
51	48	57	52	60	64	71	männlich	3
-	-	-	-	1	1	-	weiblich	
51	48	57	52	61	65	71	insgesamt	
72	80	63	70	74	75	75	männlich	4
-	1	1	2	7	6	3	weiblich	
72	81	64	72	81	81	78	insgesamt	
44	30	37	33	31	36	41	männlich	5
-	-	-	-	1	-	-	weiblich	
44	30	37	33	32	36	41	insgesamt	
21	23	22	25	25	21	29	männlich	6
1	-	-	-	3	-	-	weiblich	
22	23	22	25	28	21	29	insgesamt	
4	4	3	-	1	3	4	männlich	7
-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
4	4	3	-	1	3	4	insgesamt	
13	17	14	17	6	9	11	männlich	8
-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
13	17	14	17	6	9	11	insgesamt	
228	246	235	167	151	159	139	männlich	9
4	7	10	6	5	4	9	weiblich	
232	253	245	173	156	163	148	insgesamt	
59	64	64	72	75	89	94	männlich	10
-	-	-	1	2	1	7	weiblich	
59	64	64	73	77	90	101	insgesamt	
154	174	144	76	66	58	38	männlich	11
2	4	9	4	2	3	2	weiblich	
156	178	153	80	68	61	40	insgesamt	
460	466	443	381	364	397	397	männlich	12
5	8	11	8	17	12	12	weiblich	
465	474	454	389	381	409	409	insgesamt	

32. Ausländische Strafgefangene jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Straftatengruppen und Geschlecht (in Prozent)

Lfd. Nr.	Straftatengruppe	Geschlecht	1997	1998	1999
1	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt (§§ 80-168, 331-357 StGB, außer § 142)	männlich	2,1	2,0	1,0
		weiblich	-	-	-
		insgesamt	2,0	1,9	1,0
2	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174-184e StGB)	männlich	6,7	3,4	3,0
		weiblich	-	-	-
		insgesamt	6,5	3,2	3,0
3	Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr (§§ 169-173, 185-241a StGB, außer §§ 222, 229 i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	8,8	9,9	11,1
		weiblich	-	-	-
		insgesamt	8,5	9,5	10,8
4	Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242-248c StGB)	männlich	21,9	16,4	15,3
		weiblich	41,7	17,6	10,0
		insgesamt	22,5	16,4	15,2
5	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§§ 249-256, 316a StGB)	männlich	14,5	13,3	11,5
		weiblich	8,3	5,9	-
		insgesamt	14,4	13,0	11,2
6	Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte (§§ 257-305a StGB)	männlich	7,9	7,6	7,8
		weiblich	8,3	-	20,0
		insgesamt	7,9	7,4	8,1
7	Gemeingefährliche einschließlich Umwelt-Straftaten (außer im Straßen- verkehr) (§§ 306-330d StGB, außer 315b, 315c, 316, 316a und 323a i.V.m. Verkehrsunfall)	männlich	1,8	0,4	0,6
		weiblich	-	-	-
		insgesamt	1,8	0,4	0,6
8	Straftaten im Straßenverkehr (§§ 142, 315b, 315c, 316, 222, 229, 323a StGB i. V. m. Verkehrsunfall, §§ 21, 22, 22a StVG)	männlich	2,3	3,8	3,2
		weiblich	-	-	-
		insgesamt	2,2	3,7	3,2
9	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG) darunter	männlich	33,9	43,1	46,5
		weiblich	41,7	76,5	70,0
		insgesamt	34,2	44,4	46,9
10	Betäubungsmittelgesetz	männlich	4,8	5,6	7,2
		weiblich	8,3	5,9	-
		insgesamt	4,9	5,6	7,1
11	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	männlich	20,1	30,6	33,6
		weiblich	25,0	52,9	40,0
		insgesamt	20,2	31,4	33,7
12	Insgesamt	männlich	100	100	100
		weiblich	100	100	100
		insgesamt	100	100	100

2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	Geschlecht	Lfd. Nr.
2,0	1,1	0,5	1,0	0,5	1,8	2,0	männlich	1
-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
1,9	1,1	0,4	1,0	0,5	1,7	2,0	insgesamt	
3,9	2,8	2,3	3,4	3,8	5,8	4,8	männlich	2
-	-	-	-	-	8,3	-	weiblich	
3,9	2,7	2,2	3,3	3,7	5,9	4,6	insgesamt	
11,1	10,3	12,9	13,6	16,5	16,1	17,9	männlich	3
-	-	-	-	5,9	8,3	-	weiblich	
11,0	10,1	12,6	13,4	16,0	15,9	17,4	insgesamt	
15,7	17,2	14,2	18,4	20,3	18,9	18,9	männlich	4
-	12,5	9,1	25,0	41,2	50,0	25,0	weiblich	
15,5	17,1	14,1	18,5	21,3	19,8	19,1	insgesamt	
9,6	6,4	8,4	8,7	8,5	9,1	10,3	männlich	5
-	-	-	-	5,9	-	-	weiblich	
9,5	6,3	8,1	8,5	8,4	8,8	10,0	insgesamt	
4,6	4,9	5,0	6,6	6,9	5,3	7,3	männlich	6
20,0	-	-	-	17,6	-	-	weiblich	
4,7	4,9	4,8	6,4	7,3	5,1	7,1	insgesamt	
0,9	0,9	0,7	-	0,3	0,8	1,0	männlich	7
-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
0,9	0,8	0,7	-	0,3	0,7	1,0	insgesamt	
2,8	3,6	3,2	4,5	1,6	2,3	2,8	männlich	8
-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
2,8	3,6	3,1	4,4	1,6	2,2	2,7	insgesamt	
49,6	52,8	53,0	43,8	41,5	40,1	35,0	männlich	9
80,0	87,5	90,9	75,0	29,4	33,3	75,0	weiblich	
49,9	53,4	54,0	44,5	40,9	39,9	36,2	insgesamt	
12,8	13,7	14,4	18,9	20,6	22,4	23,7	männlich	10
-	-	-	12,5	11,8	8,3	58,3	weiblich	
12,7	13,5	14,1	18,8	20,2	22,0	24,7	insgesamt	
33,5	37,3	32,5	19,9	18,1	14,6	9,6	männlich	11
40,0	50,0	81,8	50,0	11,8	25,0	16,7	weiblich	
33,5	37,6	33,7	20,6	17,8	14,9	9,8	insgesamt	
100	männlich	12						
100	weiblich							
100	insgesamt							

Abb. 1 Belegungsfähigkeit und Belegung der Justizvollzugsanstalten jeweils am 31. März 1997 bis 2006



Abb. 2 Gefangene und Sicherungsverwahrte in den Justizvollzugsanstalten am 31. März 2006 nach Art des Vollzuges und Vollzugsdauer

in Prozent

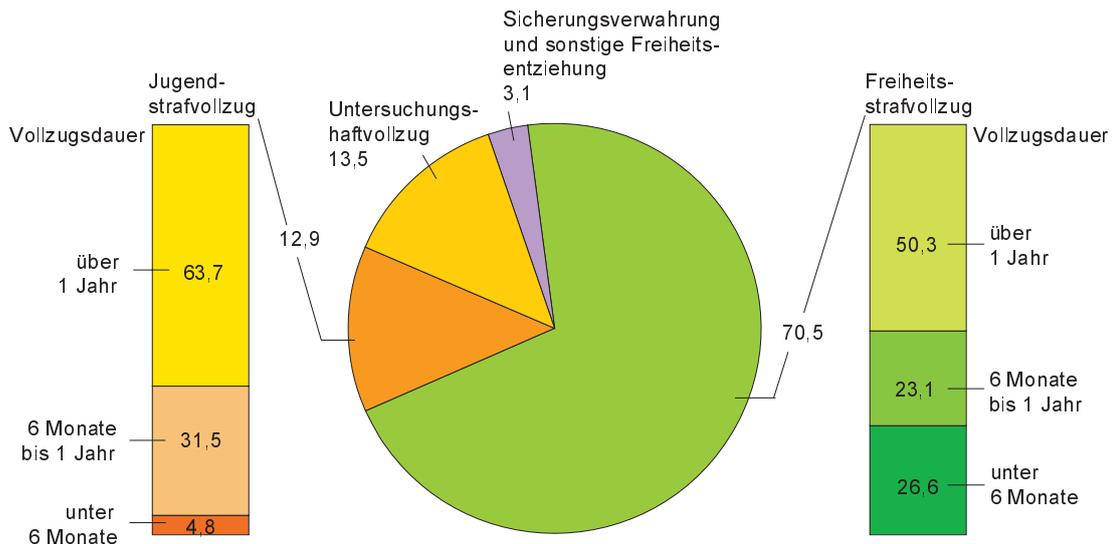
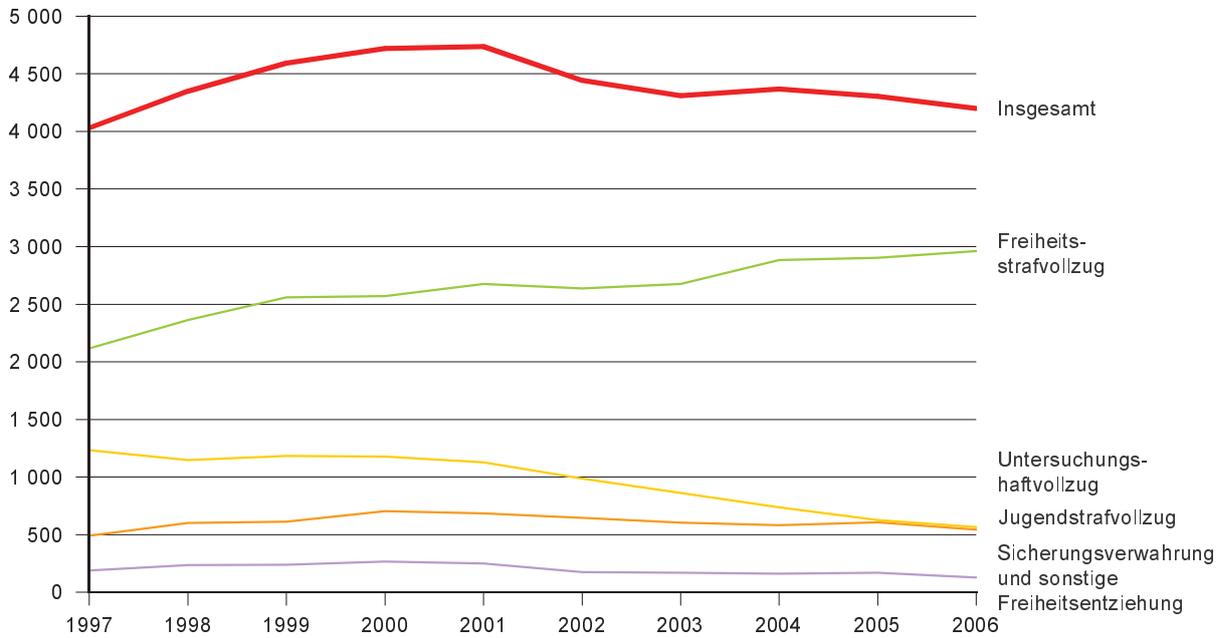


Abb. 3 Gefangene und Sicherungsverwahrte in den Justizvollzugsanstalten jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Art des Vollzuges

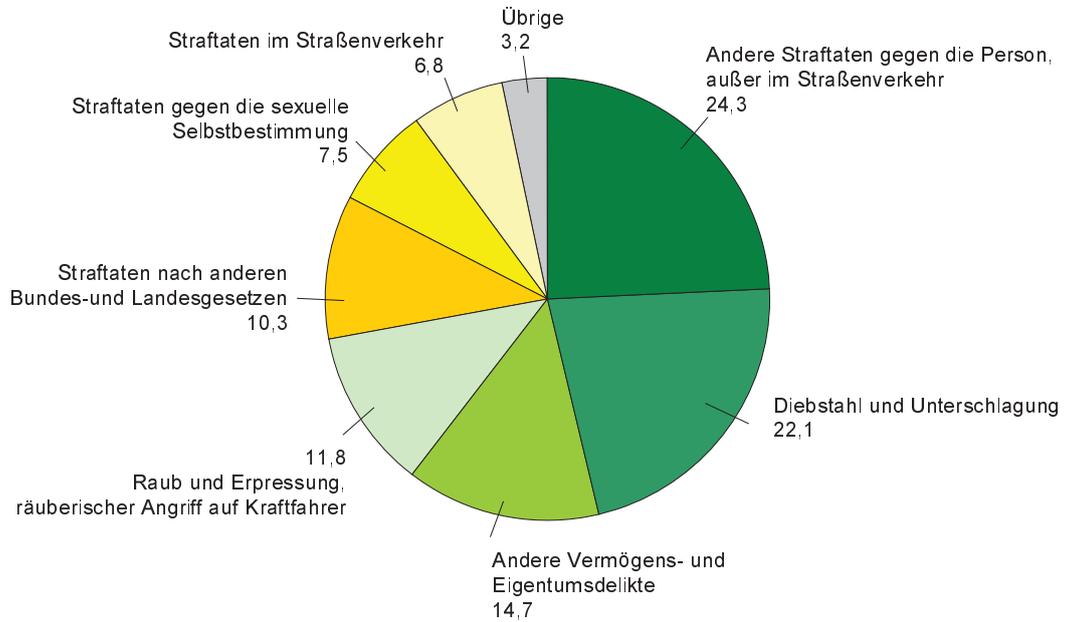


Prozent



Abb. 4 Strafgefangene am 31. März 2006

nach Straftatengruppen
in Prozent



nach Straftaten- und Altersgruppen

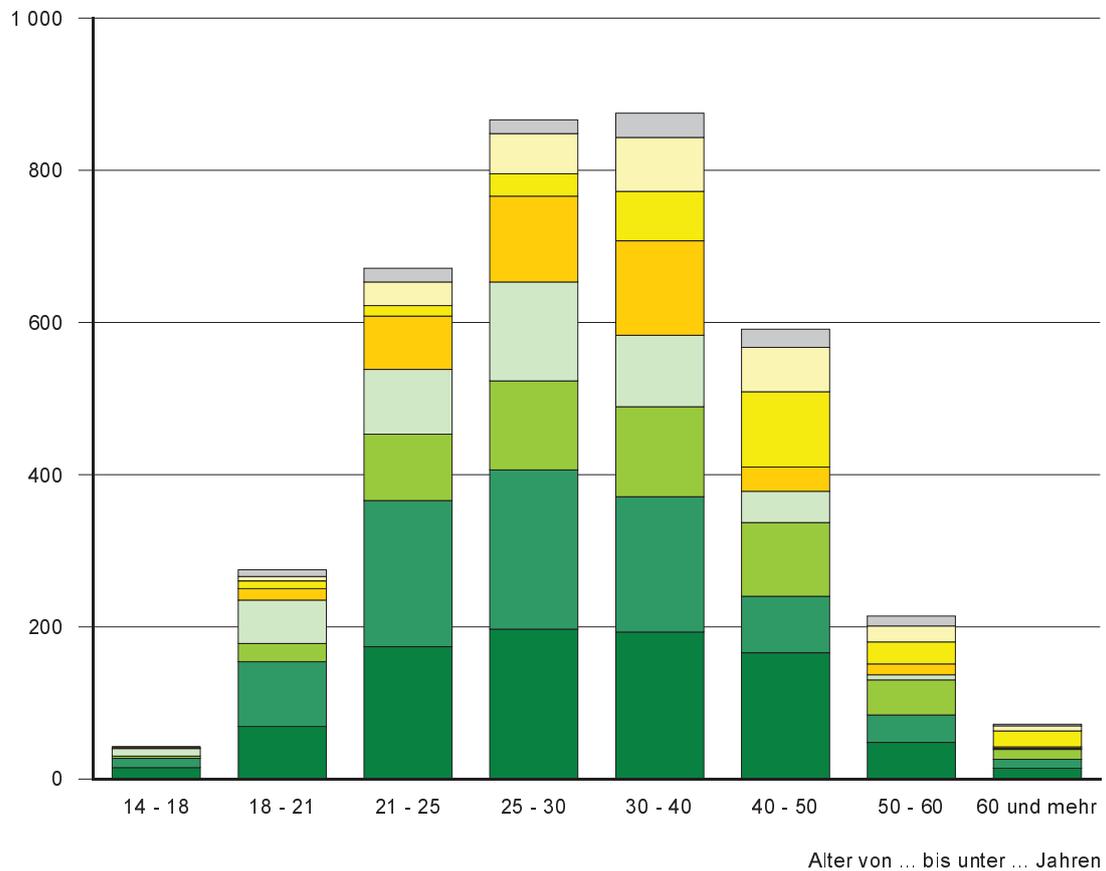


Abb. 5 Deutsche und ausländische Strafgefangene jeweils am 31. März 1997 bis 2006

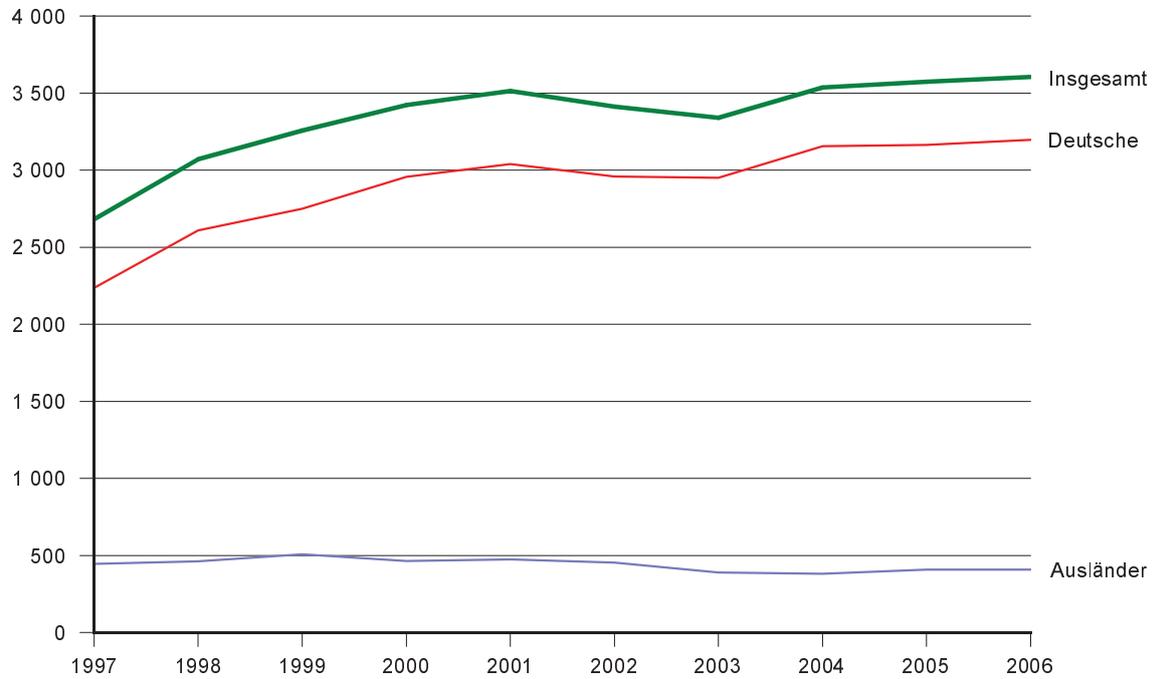


Abb. 6 Vorbestrafte Strafgefangene jeweils am 31. März 1997 bis 2006 nach Häufigkeit der Vorstrafen

